sexyhair
Die Styling Offensive
Tel.:
0 76 61 -
9091030
Bahnhofstraße 5 • 79199 Kirchzarten

Dreisamtäler

Für anspruchsvolle Immobilien
Telefon 0761 211679-0
stauss-immobilien.de
STAUSS IMMOBILIEN

Anzeigen / Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de
37. Jahrgang • Nr. 3 • Mittwoch, 26. Januar 2022

GASTHAUS
Zum Stahl
DIE ART ZU GENIESSEN
MITTAGSKARTE
WWW.ZUM-STAHL.DE
FISCH & MEER
FISCHTAGE
DEN GANZEN MONAT
FEBRUAR
79104 FREIBURG · KARTÄUSERSTR. 99
TEL: 0761.33402 · WWW.ZUM-STAHL.DE

Unvergessliche Zeiten im Dreisamtal genießen

Tourismus Dreisamtal präsentiert völlig neu gestalteten einladenden Ferienkatalog 2022

Voll Freude präsentieren Martina Kaltenbach, Sabine Paschold und Julian Semet (v.l.) von der Tourist-Info den Ferienkatalog 2022.
Foto: Gerhard Lück

Dreisamtal *(glü.)* „Endlich Urlaub, zur Ruhe kommen und Zeit für sich haben. Einfach mal den Alltag vergessen und das tun, wonach einem gerade ist. Das Dreisamtal bietet den idealen Rahmen dafür und alles, was Sie für Ihre wertvollsten Tage des Jahres brauchen.“ Mit diesen Worten lädt Julian Semet, seit über einem Jahr Geschäftsführer vom Tourismus Dreisamtal e.V., im Vorwort des neuen Ferienkatalogs 2022 Menschen aus aller Welt ein, ihren Urlaub im „Naturpark Südschwarzwald, umrahmt von einer eindrucksvollen Bergkulisse mit Schwarzwaldgipfeln, dem weiten, sonnigen Tal der Dreisam vor den Toren Freiburgs“ zu verbringen.

Auf 84 Seiten, umweltfreundlich von Dreisam Druck Kirchzarten hergestellt, präsentiert das Team der Touristinfo nicht nur die Infos von über 100 Gastgebern der Mitgliedsgemeinden Kirchzarten, Oberried, Buchenbach und Stegen, sondern stellt das gesamte Dreisamtal mit all seinen schönen Urlaubs-Seiten mit tollen Fotos – viele „von oben“ mit der Drohne aufgenommen – vor und lädt ein, das „Dreisamtal zu erleben“. Da folgen dann Infos zu Themen wie „Wanderglück – Aussichtsreich“, „Entspannt radeln“, inklusive „Ultra Bike“ und Mountainbike „Flow Pur“, „Familien-Abenteuer“ und „Golfen mit Aussicht“. Auf den Schauinsland wird ebenso neugierig gemacht wie auf Kultur und Tradition. „Gaumenfreuden“ gibt’s in der Naturpark Marktscheune wie auch beim „Hüttenzauber“ und bei viel „Gutem von hier“. Neugierig machen die Ankündigungen von Veranstaltungen wie die Bauernhofkonzerte oder das Freitagabend-Spektakel. Nicht vergessen wird der „Winterzauber“ mit „Schnee satt“ und dem Wintersport für Langläufer und Alpine. Klar, dass auch Tipps für Ausflüge nach Freiburg und die Umgebung gegeben werden. Passend zum Projekt „Kirchzarten 2022 – Echt inklusiv“ gibt es Hinweise auf das barrierefreie Dreisamtal.

Der Katalog wurde wieder in einer Auflage von 12.500 Exemplaren gedruckt. Grafisch präsentiert er sich im neuen Layout vom Tourismusverein, das auch bei allen anderen Medien im einheitlichen Corporate Design ansprechend und freundlich daher kommt. Viele Kataloge werden Interessenten auf Anfrage zugeschickt. Wenn es wegen Corona möglich ist, gibt es sie auch bei Messen oder Events. Ergänzt werden die Kataloge durch regelmäßige aktuelle Infos in den Sozialen Medien sowie durch einen informativen Internetauftritt. „Wir hoffen natürlich auf viele Gäste“, sagt Julian Semet, „die sich vom Katalog überzeugen lassen und dann eine unvergessliche Zeit im Dreisamtal erleben.“

„Älter werden in Freiburg“

Seniorenkalender ab sofort erhältlich

Freiburg *(sf.)* Der kostenlose Veranstaltungskalender „Älter werden in Freiburg“ liegt jetzt für den Zeitraum Januar bis März vor. Letztes Jahr hatte das Seniorenbüro den Kalender auf allgemeine Themen rund um Älterwerden und Vorsorge erweitert. Angesichts der Vielzahl an Terminen und Angeboten wird der Veranstaltungskalender nun auf vier Ausgaben pro Jahr umgestellt. Älter werden in Freiburg“ ist unter www.freiburg.de/senioren zu finden und kann unter Tel. 0761 201-3032 angefordert oder im städtischen Seniorenbüro, Fehrenbachallee 12, abgeholt werden.

Leuchtreklame zerstört

Hinterzarten *(pl.)* Im Zeitraum vom 21.01. 18.00 Uhr bis 22.01. 10.00 Uhr, wurde ein Leuchtreklame-Schild im Bahnhofsweg in Hinterzarten von einer bislang unbekannten Person beschädigt. Es entstand ein Sachschaden von ca. 500.- Euro. Das Polizeirevier Titisee-Neustadt hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, sich unter Tel.: 07651/ 93360 zu melden.

Ökumenisches Friedensgebet

Kirchzarten *(dt.)* Am Samstag, 5. Februar, um 12 Uhr wird zum Ökumenischen Friedensgebet in die St. Gallus Kirche in Kirchzarten eingeladen. „Gemeinsam wollen wir den Tag für einige Minuten unterbrechen und um Versöhnung der Menschen untereinander und um ein friedliches Miteinander der ganzen Schöpfung beten,“ so das Vorbereitungsteam.

Online-Gespräch

Demenz verstehen

Freiburg *(dt.)* Was bedeutet „Demenz“? Und wie können Begegnung und Kommunikation mit Menschen mit Demenz gelingen? Mit diesen Fragen befasst sich die Freiburger Gerontopsychiaterin Margrit Ott beim ersten Online-Gespräch am Dienstag, 1. Februar um 19 Uhr.

Zwei weitere Online-Abende unter dem Titel „Demenz“ finden im März und April statt.

Angesprochen sind alle, die sich in ihrem persönlichen, ehrenamtlichen oder beruflichen Umfeld Menschen mit Demenz zuwenden wollen und dazu beitragen möchten, dass diese einen Platz in der Mitte unserer Gesellschaft haben.

Die Online-Reihe veranstaltet das Erzbischöfliche Seelsorgeamt, die Katholischen Akademie Freiburg und das Palliative Care Forum in Kooperation mit dem FORUM älterwerden und der Mediathek für Pastoral und Religionspädagogik.

Die Online-Veranstaltung ist kostenfrei, bitte anmelden per E-Mail an: ig@seelsorgeamt-freiburg.de

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Der Kirchzartener Cartoonist Thomas Zipfel hat sich bereits in seinen Büchern „Maskenfieber“ und „Nadelspitzen“ in den vergangenen zwei Jahren intensiv mit der Corona-Pandemie satirisch auseinandergesetzt. Und immer noch kommen ihm neue Ideen. So jetzt, als er in Kirchzartens Fußgängerzone die Schlange vor der Post entdeckte. *glü/Zeichnung: Thomas Zipfel*

Wanderstammtisch

Buchenbach-Unteribental *(mr.)* Der nächste Wanderstammtisch findet am Mittwoch, 2. Februar 2022, im Gasthaus „Hirschen“ in Buchenbach-Unteribental statt. Interessierte sind ab 18 Uhr willkommen. Es wird um Beachtung der tagesaktuellen Coronaregeln gebeten.

www.saier.com
Mit uns haben Sie stets gute Aussichten!
Unsere Leistungen
. Dächer aller Art . Dachfenster
. Dachreparaturen . Fassadengestaltung
SAIER Dachtechnik GmbH
Saier Dachtechnik GmbH
Inhaber: Michael Saier
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: 07661 99711 . info@saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Für alle Kurse bedarf es einer Anmeldung. Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Pilates tanzt - Schnuppertermin (Ludfia Schrade), Sa, 5.2., 16:45-18:15 Uhr, 1 Termin, 10 €
Power Point (Andreas Reinhardt) Di, 8.2., 18-21 Uhr, 2 Term., 60 €
"Ich mache das jetzt!" - Das eigene Leben erfolgreich ändern (Heide Steiner)
Sa, 29.1., 10 - 17 Uhr und So, 30.1., 9 - 14 Uhr, 2 Termine, 78 €
Besser Hören - Aktuelle Technologien und Entwicklungen (Florian Lehmann), Mo, 7.2., 18:30-20 Uhr, gebührenfrei
Vortrag: Herzinfarkt: schnell erkannt - gut behandelt (Dr. med. Matthias Gabelmann)
Mi, 23.2., 19:30-21 Uhr, 9 €
Unser neues Programmheft wird am 23. Februar an alle Haushalte im Dreisamtal verteilt. Hier ein kleiner Ausblick:
Auch im nächsten Semester bieten wir wieder an: Zertifikatslehrgang Office Manager/-in (VHS) - Der Praxiskurs für's Büro: Professionelles Büromanagement (Andreas Reinhardt und Uwe Kuzmenko)
Dienstags, ab 29.3., 18-21 Uhr, 17 Termine, 560 €. Infoveranstaltung zum Kurs: Di, 15.3., 18-19:30 Uhr, Anmeldung ist erwünscht. Die Infoveranstaltung ist gebührenfrei.
Yin-Yoga mit ätherischen Ölen - Onlinekurs (Sabrina Hölzl)
Do, 17.3., 18:15-19:30 Uhr, 4 Termine, 42 €
Yoga in der Schwangerschaft (Cláudia Sousa Vaz), Fr, 8.4., 15:30-17 Uhr, 6 Termine, 74 €
Yoga in der Schwangerschaft (Cláudia Sousa Vaz), Fr, 8.4., 17:15-18:45 Uhr, 6 Termine, 74 €
Loslassen und neue Kraft tanken durch Yoga und Tanz (Casandra Ryschawy), Do, 10.3., 19:30-21 Uhr, 8 Termine, 72 €
Stress-Löser Natur – Onlinekurs (Steve Windisch), Mi, 16.3., 19-20:30 Uhr, 1 Termin, 7 €
Fit im Kopf bis ins hohe Alter - Besser erinnern mit Merktechniken (Lieselotte Austria), Mi, 9.3., 18-20:15 Uhr, 1 Termin, 15 €

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint wöchentlich, teilweise auch 14-täglich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 30.250 Expl.
Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH
Geschäftsführung: Harald Greiner
Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Martina Maier
Verlagsadresse: Freiburger Straße 6, (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, info@dreisamtaeler.de, www.dreisamtaeler. de
Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, M. Riesterer-Ochs *(mr.)*, Claudia Wandres *(cw.)*, Beate Kierey *(bk.)*, Julian Jaeger *(jj)*.
Layout: Heike Wittenberg, Martina Maier, Gisela Heizler-Ries.
Anzeigen: Sandra Gerlach, Erika Vogt
Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg www.freiburger-druck.de
Die Druckerei ist seit 2013 EMAS (DE-126-00089) validiert.

EMAS GEPRÜFTES UMWELTMANAGEMENT DE-126-00089
FSC www.fsc.org RECYCLED Papier aus Recyclingmaterial FSC® C129763

Verteilung: Eigenvertrieb.
Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de
Es gilt die Preisliste Nr. 19 vom 1. September 2021.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

„Testo“ entwickelt seit 40 Jahren erfolgreich Abgasmessgeräte

Schornsteinfeger profitieren ebenso wie Kohlekraftwerke von Forschung und Produktion

Titisee/Kirchzarten *(glü.)* Die im Jahr 1957 im Schwarzwaldort Lenzkirch begonnene Erfolgsgeschichte des ehemaligen Temperaturmessgeräte-Herstellers „Testo“ machte 1981 mit dem ersten Abgasmessgerät einen entscheidenden Schritt nach vorne. Heute, nach 40 Jahren, gehören sie im Geschäftsbereich Instrumentation zu den wichtigsten Produkten. Fünf von 16 Mitarbeitern in der Testo-Forschungsabteilung sorgen dafür, dass sich die Geräte in Technik und Größe immer weiterentwickeln. Der Physik-Ingenieur Andreas Kaufmann ist seit acht Jahren einer von ihnen und beschreibt die Einsatzbreite: „Der Rauchgasmarkt ist ein zentraler Zielmarkt für diese Instrumente und reicht vom täglichen Einsatz beim Schornsteinfeger bis hin zu großen Kohlekraftwerken.“

Der von seiner Forschungsarbeit mit Abgasmessgeräten begeisterte Andreas Kaufmann erinnert an das erste Rauchgasanalysegerät von 1981, das „testo 3100“: „Dieses Messgerät ermöglichte die elektronische Bestimmung des CO2-Anteils und der Temperatur sowohl für gas- als auch ölbetriebene Feuerstätten. Es war ein Novum, dass beide Komponenten mit nur einem Gerät gemessen werden konnten.“ Da dieses erste Testo-Abgasmessgerät ein sehr großes, schweres und klobiges Koffergerät war, sei eine kontinuierliche Weiterentwicklung notwendig geworden.

In der „Testo-World“ demonstriert Andreas Kaufmann an einem großen Abgasrohr die Handhabung eines der erfolgreichen Testo-Abgasmessgeräte. *Foto: Gerhard Lück*

Deutlich kleiner wäre dann „testo 33“ gewesen. „Das ursprünglich für die Industrie entwickelte Gerät“, erklärt Kaufmann, „hat sich bald als Alltagsgerät für Schornsteinfeger herausgestellt – nur drei Kilo schwer und mit drei Tasten zu bedienen, ein echtes Highlight zu seiner Zeit.“ Und die Geräteentwicklung schritt bei „Testo“ voran. Es folgte „testo 340“, das erste portable Rauchgasanalysegerät: ein Handgerät, das ohne Messbox auskam und nur ein Kilo wog. Seine „Ableger“ 342 und 343 wurden speziell auf die Bedürfnisse von Heizungsbauern und Schornsteinfegern ausgerichtet. Im Jahr 2003 folgte ein Testo-Abgasanalysegerät, das weltweit ein Verkaufsschlager geworden sei. Für Heizungsbauer, Servicetechniker und Schornsteinfeger brachte es mit seiner Zuverlässigkeit dem Kunden manche Informationen über das zu testende Gerät.

Mit dem „testo 330i“ stieg „Testo“ 2015 dann in die „smarte Welt“ der Abgasanalyse ein. „Das Gerät hat kein eigenes Display mehr“, weiß Andreas Kaufmann, „sondern sendet die Messdaten direkt auf eine App auf dem eigenen Smartphone der Kunden.“ Im Jahr 2018 gab es dazu dann eine optische und technologische Weiterentwicklung, die dem Kunden weitere Erleichterungen im Einsatz brachten. Mit Freude und Stolz schaut die Forschungsabteilung von „Testo“ auf die Entwicklung von 40 Jahren Abgasmessgeräte. „Meine Kollegen und ich“, blickt Andreas Kaufmann in die Zukunft, „gehen mit viel Energie und Ehrgeiz an die weiteren Entwicklungen. Forschen bei Testo macht einfach Spaß und ist herausfordernd!“

Aus dem Gemeinderat Stegen

Stegen *(de.)* Die letzte Gemeinderatssitzung mit überschaubarer Tagesordnung wurde von Bürgermeisterstellvertreter Stefan Willman geleitet. Beraten wurden sehr technische Themen, die sich jedoch langfristig auswirken und das CO2-Budget der Gemeinde beeinflussen.

Neue Regelungstechnik für Mehrzweckhalle, Grundschule und Kindergarten Eschbach

Die Steuerungs-, Mess- und Regeltechnik für Heizung und Lüftung des Gebäudeensembles Mehrzweckhalle, Grundschule und Kindergarten in Eschbach ist über zwanzig Jahre alt. Inzwischen gibt es für diese Anlage keine Ersatzteile mehr und gleichzeitig sind immer weniger Firmen in der Lage, eine solche Anlage zu bedienen oder instand zu setzen. Der Gemeinderat beschloss deshalb, die Steuerungsanlage zu sanieren und zu modernisieren. Die neue Anlage wird digitalisiert sein und die vorhandenen Heizkreisläufe können zur bedarfsgerechten Wärmebereitstellung untereinander kommunizieren. Die thermische Solaranlage wird mit in das System integriert, wodurch es möglich wird, die zentrale Wärmeversorgung in den Sommermonaten außer Betrieb zu nehmen. Dadurch könnten zwischen zehn und fünfzehn Liter Heizöl pro Tag eingespart werden, so Sven Timmroth von der Firma tga Planungsgruppe, der die bestehende Anlage analysiert und ein Sanierungskonzept entworfen hat. Um die eingesetzte Energie effizienter zu nutzen, schlägt er zusätzlich den Austausch von Heizungspumpen und Isolationen vor. Die Kosten für diese Maßnahme belaufen sich auf ca. 90.000,- Euro. Es gibt dafür BAFA-Zuschüsse, einem Förderprogramm für effizientes Bauen. Der Gemeinderat stimmte der Sanierung einstimmig zu.

Bauchweh bereitete vielen Gemeinderäten die über 30 Jahre alte Ölheizung. Diese sei in keinster Weise klimafreundlich.

Von Verwaltungs- und Expertenseite wurde erläutert, dass Steuerungstechnik unabhängig von der Art der Energieerzeugung sei. Bei der Steuerungstechnik bestehe jedoch Handlungsbedarf, während die Ölheizung noch funktioniere. An deren Austausch werde gearbeitet. Zuvor müsse für Eschbach jedoch ein Energiekonzept entwickelt werden. Außerdem müsse geklärt sein, ob in der Schule zusätzliche Räumlichkeiten entstehen und wie hoch der Wärme-Bedarf sei, damit eine neue Heizanlage adäquat dimensioniert werden könne. In der Diskussion sei auch ein Blockheizkraftwerk mit Nahwärmenetz für den Reckenberg und Eschbach, führte Eschbachs Ortsvorsteher, Johannes Schweizer, aus.

Keine abstrakte Kunst, sondern Rissesanierung zur Erhaltung der Straße. *Fotos: Dagmar Engesser*

Die Flutlichtanlage des Stegner FSV Rot-Weiß Stegen funktioniert nicht mehr zuverlässig und muss saniert werden.

Neue Flutlichtanlage für den FSV Rot-Weiß Stegen

Die Flutlichtanlage für den Kunstrasenplatz und das Kleinspielfeld des FSV Rot-Weiß Stegen stammt aus dem Jahr 1986. Auch hier kommt es vermehrt zu Störungen und Ausfällen. Das Problem sei ein systemisches, führte Peter Vogt vom FSV Rot-Weiß Stegen aus, der als Elektriker die Anlage seit vielen Jahren ehrenamtlich wartet. Es fallen nicht nur die Leuchtmittel zunehmend aus, aufgrund von Verschleiß und dem Eindringen von Feuchtigkeit gäbe es Isolationsfehler, die Anlage sie kurzschlussanfällig und inzwischen nicht mehr betriebssicher.

Der Verein möchte die Anlage deshalb grundständig sanieren und auf LED-Technik umstellen. Dies würde nicht nur den Energieverbrauch und damit den CO2-Ausstoß, sondern auch die Strom-Kosten senken.

Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf knapp 33.000,- Euro. Es sind Zuschüsse vom Badischen Sportbund zu erwarten und der Verein würde die Anlage in Eigenarbeit installieren. Der Gemeinderat beschloss, dass die Gemeinde die verbleibende Summe von knapp 20.000,- Euro zu übernimmt.

Straßenzustandsbericht

Straßensanierungen sind in allen Kommunen ein Dauerthema und ein massiver Kostenfaktor. Im Fokus stehen immer wieder die vielen steilen Hofzufahrten auf Stegener Gemarkung Höhenunterschiede, die sich lange in desolatem Zustand befanden. Der Gemeinderat beschloss unter Bürgermeisterin Fränzi Kleeb, dieses Problem systematisch anzugehen. Seither sind die Straßen verstärkt im Blick und man versucht, frühzeitig mit erhaltenden Maßnahmen zu reagieren, so Thomas Ketterer vom Bauhof, der dem Gemeinderat einen Überblick über die Maßnahmen der letzten zwei Jahre gab.

Bewährt habe sich die Rissesanierung. Dabei werde eine Emulsion in die Risse eingebracht und mit Split abgestreut. Mit dieser Methode werden der Eintritt von Feuchtigkeit und Frostschäden verhindert und die Befahrbarkeit der Straßen erhalten. An manchen Stellen mussten aber auch aufwändigere Reparaturmaßnahmen getätigt, Teile der Asphaltdecke herausgeschnitten und neu geteert werden, um Gefährdungsstellen zu beseitigen. 2022 soll eine neue Technik, mit der die Nachbargemeinde Kirchzarten gute Erfahrungen gemacht hat, getestet werden. Da wo die Rissebehandlung nicht mehr ausreicht, soll über die gesamte Breite der Straße eine Emulsion mit sofortigem Einsplitten aufgebracht werden. Die Straße ist nach der Behandlung sofort wieder befahrbar. Durch das Drüberfahren wird der Splitt in die Emulsion eingefahren. Der Straßenbelag ist danach etwas rauer und nicht ganz Inliner-tauglich, so Ketterer, mit dieser Vorgehensweise werde aber die Verkehrssicherheit der Straßen gewährleistet und die Kosten hielten sich im Rahmen. Ein Hauptanteil dieser Arbeiten leistet der Bauhof. Da wo nötig, werden Leistungen von Tiefbaufirmen zugekauft.

SUDOKU heute auf Seite 14

Barrierefreiheit finanzieren

Online-Workshop zum Projekt „Kirchzarten 2022 – Echt inklusiv!“

Kirchzarten-Himmelreich *(glü.)* Die „Aktion Mensch“ ist einer der wichtigsten Akteure in Deutschland, wenn es um die finanzielle Förderung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit geht. Darunter fallen kleinere Maßnahmen wie der Kauf einer barrierefreien Rampe, die Verbesserung der Barrierefreiheit der Homepage mit bis zu 5.000 Euro oder bis zu größeren Förderungen für die Herstellung baulicher Barrierefreiheit bis zu 300.000 Euro. Grundsätzlich kann jeder gemeinnützige Verein solche Anträge bei der „Aktion Mensch“ stellen. In dem Workshop gibt es einen Einblick in die Förderprogramme von „Aktion Mensch“ und den Prozess der Beantragung. Bei Interesse können im Anschluss Termine für die individuelle Beratung stattfinden. Referenten sind Mathias Schulz, Leiter Akademie Himmelreich und ein Referent von „Aktion Mensch“ (angefragt).

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projekts „Kirchzarten 2022 – Echt inklusiv!“ statt und wird von der „Aktion Mensch“ gefördert. Weitere Infos und Anmeldung über www.kirchzarten-inklusiv.de.

www.dreisamtaeler.de

Großes Kino an der Hochfirstschanze

Der Doppel-Champion von der Hochfirstschanze: Karl Geiger (SC Oberstdorf) nach dem zweiten FIS Weltcup Skispringen in Titisee-Neustadt. *Foto: Joachim Hahne*

Titisee-Neustadt *(jh.)* Karl Geiger war der Überflieger der Weltcup-Skispringen am Wochenende in Titisee-Neustadt. Auch wenn durch die Corona-Pandemie keine Zuschauer im Skistadion "Schmiedsbachtal" dabei sein konnten, bot die Skisprungkonkurrenz von der Hochfirstschanze den Skisprungfans an den TV-Geräten großen Sport. Rund zwei Wochen vor der Eröffnung der Olympischen Winterspiele in Peking präsentierten sich die deutschen Skispringer beim Heimwettkampf im Hochschwarzwald bereits in Olympiaform. Und besonders Karl Geiger nährte mit seinem Doppelsieg bei den Einzelspringen in Titisee-Neustadt die Hoffnung Olympisches Edelmetall in China. "Es war ein perfektes Wochenende in Titisee-Neustadt. Zweimal gewonnen, das war echt genial, das hätte ich so nie erwartet, es hat mir riesig viel Spaß gemacht", bilanzierte der Oberstdorfer, der sich das "gelbe Trikot" des Weltcup-Führenden von Ryoyu Kobayashi zurück geholt hat.

Der Slowene Anze Lanisek sprang hinter dem Oberstdorfer an beiden Tagen jeweils auf den zweiten Ehrenplatz. Und zur Freude des in Titisee-Neustadt lebenden Bundestrainers Stefan Horngacher gelang zudem Markus Eisenbichler ebenfalls zweimal der Sprung auf das Podest. Und auch für den Wahl-Hinterzartener Stephan Leyhe (SC Willingen) verlief der Weltcup auf der Hochfirstschanze gut, gelang dem 28-jährigen mit den Rängen acht und zehn gleich zweimal ein Platz in den "Top Ten" der Weltelite.

Coronafälle im Burger Kinderhaus

Kirchzarten-Burg *(dt.)* Die Gemeinde Kirchzarten teilt mit, dass es im Burger Kinderhaus Coronafälle gibt. Betroffen sind die Ganztagesgruppe und beide Kleinkindgruppen. Stand Montag dieser Woche sind sechs Kinder positiv getestet und zwei Erzieherinnen befinden sich in Quarantäne. Auf Grund des Kohortenprinzips (Gruppentrennung) kann in dieser Situation leider kein Personal aus einer anderen Gruppe eingesetzt werden, um zu verhindern, dass sich das Ausbruchsgeschehen auch auf andere Gruppen ausweitet. Leider kann daher die Ganztagesgruppe nicht offen gehalten werden und muss bis zum 31. 1. 2022 schließen.

"Wir wissen, dass dies für alle Eltern eine schwierige und herausfordernde Situation ist, bitten aber um Verständnis. Auf Grund der weiterhin stark steigenden Inzidenzzahl, kann eine solche Situation, trotz aller Vorsichtsmaßnahmen, leider nicht verhindert werden. Was das weitere Vorgehen angeht, sind wir sind in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt", so die Gemeinde.

Der Schwarzwaldverein will 2022 endlich wieder durchstarten!

Gedruckter Wanderplan mit tollen Touren liegt jetzt vor – 18 Wanderführer engagieren sich

Kirchzarten *(glü.)* Der alljährliche Wanderplan vom Schwarzwaldverein Dreisamtal-Kirchzarten (SWV) mit seinen unterschiedlichsten Wanderangeboten, mit vielen Fotos und ausführlichen Tour-Beschreibungen, gehört seit Jahrzehnten zum Service des engagierten Vereins. Doch 2021 ließ Corona keine Planungen zu – und schon gar keine gedruckte Übersicht. Jetzt sehen die Verantwortlichen wieder positiv in die Zukunft. „Nachdem in den vergangenen beiden Jahren unsere Wanderaktivitäten Corona bedingt erheblich eingeschränkt waren“, schreibt SWV-Vorsitzender Wolfgang Würmle im Vorwort des jetzt erschienenen Wanderplans 2022, „möchten wir wieder durchstarten. Wir hoffen, dass wir in diesem Jahr wieder viele schöne gemeinsame Wanderungen durchführen können.“

Und wie der SWV durchstartet! Rund 40 Wanderungen, unterschiedlischster Länge, Schwierigkeitsgrade, Wanderorte oder Programme führt der neue Wanderplan 2022 auf. Da gehören Wanderungen zum Silberbergbau in Kirchzarten, zur Trinkwasserversorgung im Dreisamtal oder zur Rothaus-Brauerei ebenso zu wie Schwarzwälder Hochtouren am Feldberg, Hochfirst oder auf dem Hochtalsteig bei Bernau. Am Kaiserstuhl, Tuniberg, im Markgräfler Land und Glottertal geht’s dem Wein auf die Spur. Qualitätswege wie Felsenweg, Panoramaweg Ibach und Wildniserlebnis-Pfad fehlen ebenso wenig wie die traditionelle Bürgermeistertour oder Vogesentour. Höhepunkt könnte die mehrtägige Wanderung an der Saarschleife in der Eifel werden. Fürs Projekt „Kirchzarten 2022 – Echt inklusiv“ sind auch Wanderungen für Menschen mit Behinderung im Programm. „Wir wollen endlich mal wieder eine Radgruppe integrieren“, sagt Wolfgang Würmle, „und laden zu einer ersten Genuss-Radtour im Dreisamtal ein.“ Und die Hocks im Vereinsheim Jockeleshäusle fehlen im Programm ebenfalls nicht! Der SWV-Vorstand ist allen Sponsoren, die mit Anzeigen den Wanderplan 2022 mit 1.200 Exemplaren ermöglichten, sehr dankbar.

Sie haben erst jüngst ihre Zertifizierung zum Wanderführer bestanden: Wolfgang Würmle, Regina Goldschmidt, Regina Waldvogel und Andrea Kohn (v.l.). *Fotos: Gerhard Lück*

Wanderwartin Regina Goldschmidt ist glücklich, dass sie mit den 18 Wanderführern einen solch abwechslungsreichen Wanderplan aufstellen konnte. „Bei einem Treffen brachten sie alle ihre Ideen ein“, beschreibt sie die Erarbeitung des Wanderplans, „und so kamen wir zu den tollen Angeboten.“ Sie ist froh, dass inzwischen sieben Wanderführer von der Heimat- und Wanderakademie Baden-Württemberg zertifiziert sind. Erst im Herbst 2021 unterzogen sich einige von ihnen dem neuntägigen Akademiekurs. Dabei ging es um viele grundsätzliche Themen rund ums Wandern. Regionale und internationale Wegenetze wurden ebenso erklärt wie Baustile und Bauwerke und Fragen der Nachhaltigkeit von Natur- und Kulturlandschaften. Recht und Versicherung – alle Wanderführer sind übrigens bei ihren Touren versichert –, Marketing und Tourismus, Kommunikation und Führungsdidaktik waren weitere Themen. Mit Natur- und Erlebnispädagogik, Organisation von Tages- und Mehrtageswanderungen, Wanderkleidung, Erste Hilfe und Orientierung durch Wanderkarten sowie Ökologie und Klimaentwicklung wurden weitere Kurstage ausgefüllt. Am Ende standen eine Übungswanderung und Prüfungen. „Die Themen haben mich alle sehr interessiert“, sagt Wolfgang Würmle, „es war eine anspruchsvolle Auseinandersetzung mit dem Thema Wandern.“ Und Regina Goldschmidt ergänzt: „Damit können wir die Qualität der Wanderungen des Vereins noch erhöhen!“

Mit einem ansprechenden Titelbild präsentiert sich der Wanderplan 2022 des Schwarzwaldvereins Dreisamtal-Kirchzarten.

Viele weitere Informationen zum Wanderplan und den aktuellen Entwicklungen finden die Mitglieder und Interessierte auf www.swv-dreisamtal.de oder im Schaukasten am Kirchplatz.

Skilangläufer des SVK dominieren beim Schwarzwälder Läufertag

Matteo Lewe erzielt beim Alpencup in Oberstdorf einen Achtungserfolg

Kirchzarten *(glü.)* Am vergangenen Wochenende organisierte der Skiclub St. Georgen den Schwarzwälder Läufertag. Wie in den zurückliegenden Jahren erwiesen sich die nordischen Skisportler vom SV Kirchzarten (SVK) als erfolgreichste Punkte- und Medaillensammler. Die Dreisamtäler gewannen die Gesamtwertung der Vereine mit der doppelten Punktzahl vor dem Skiclub St. Georgen – und dies zum elften Mal in Folge.

Bei den Staffelmeisterschaften am Samstag, bei denen ein Läufer in der klassischen Technik und zwei in der Skating-Technik starten, gingen alle Titel an die Ski- und Radabteilung des SVK. Die Schülerstaffel der Mädchen profitierte allerdings von einer Disqualifikation der Staffel der SZ Brend. Bei den Jungs standen die beiden Schuler-Buben Luis und Hans-Peter mit ihren Staffelkameraden auf dem Podium auf Rang 1 und 2. Bei den Damen errangen die Jugendläuferinnen Mara Eckerle, Teresa Strecker und Louisa Haag die Schwarzwaldmeisterschaft. Bei den Herren dominierte der baden-württembergische Kadernachwuchs um Jakob Horlacher, Emil Schmidt und Sven Kolb das Renngeschehen.

Am Sonntag, als über 200 Läuferinnen und Läufer am Start waren, schloss der Nachwuchs nahtlos an die Leistungen vom Vortag an. Bei den Schülern U12/13m ragten die Kirchzartener mit Hans-Peter Schuler auf Rang 1, Elias Nkami-Hinterberger auf 3, Elias Ertle auf 5 und Simon Stotz auf Rang 6 heraus. Bei den Schülerinnen derselben Klasse kamen mit Maxi Strittmatter, Theresa Lüdecke und Leni Rombach ebenfalls drei Läuferinnen unter die ersten zehn. In der Schülerklasse 14/15 spielte im Deutschen Schülercup führende Luis Schuler einmal mehr seine Dominanz aus. Er gewann das Freistilrennen und wurde Schülermeister im Schwarzwald. Die beiden Biathletinnen des SVK Lotta Sophie Mayr und Annika Lüdecke belegten in der Schülermeisterliste die Plätze drei und fünf.

Die Staffelsieger der Schüler mit Luis Schuler, Lars Kolb und Matthis Bräuer sowie die Zweitplatzierten Elias Nkami-Hinterberger, Hans-Peter Schuler und Johann Ertle. *Foto: Privat*

Auch in der Damenklasse war der SVK mit seinen Jugendläuferinnen stark vertreten. In der Meisterwertung der Damen kam Teresa Strecker als Drittplatzierte aufs Podest vor der zwei Jahre jüngeren Louisa Haag, Mara Eckerle (6.), Anni Strecker (7.) und Judith Lüdecke (8.). Jakob Horlacher lief sowohl beim Staffelrennen wie auch im Einzelrennen am Sonntag hinter Jakob Kuss die zweitschnellste Zeit aller Teilnehmer. In den Kinderklassen U8 bis U11 hat der SVK mit drei Klassensiegen durch Ludwig Berlit (U9m), Theo Schuler (U10m) sowie Clara Schmidt (U11w) hoffnungsvollen Nachwuchs, was durch die Zweit- und Drittplatzierten (Frizzi Otto, U11w, Lilly Schmidt, U8w, Nele Duppé, U9w) unterstrichen wurde.

Sehr gefreut haben sich die Verantwortlichen des SVK über eine Nachricht vom Alpencup in Oberstdorf. In dem international besetzten Wettkampf belegte Matteo Lewe am Wochenende im Prolog mit minimalem Rückstand Rang sechs. Jetzt darf man gespannt sein, wie die Jugendläuferinnen und -läufer der U16 bis U20 des SVK am kommenden Wochenende bei ihrem Heimrennen im Deutschlandpokal am Notschrei abschneiden werden.

Bendikt Doll feiert Weltcupsieg im Massenstart von Antholz

Kirchzarten/Antholz *(jh.)* Biathlet Benedikt Doll ist zurück in der Erfolgsspur. Nach seinem zweiten Platz vor Wochenfrist im Sprint-Wettbewerb von Ruhpolding gelang Benedikt Doll am Samstag die große Überraschung beim Biathlon-Weltcup in Antholz. In der Südtirol-Arena feierte der 31-jährige im Massenstart-Rennen über 15 Kilometer einen überraschenden Sieg. Nach einem spannenden Duell mit Weltmeister Johannes Thingnes Boe hatte der 31-Jährige aus Kirchzarten am Ende gegenüber dem Norweger die Nase vorne. Vor allem am Schießstand zeigte der Winterzweikämpfer von der SZ Breitnau trotz schwieriger Bedingungen eine starke Leistung und räumte 19 von 20 Scheiben ab. Es war dies der dritte Weltcupsieg für Benedikt Doll, der erste im Massenstart.

Mit dabei beim Weltcup in Antholz auch Roman Rees, der beim Massenstartrennen mit sechs "Fahrkarten" auf den 21. Rang kam. Besser machte es der Hofsgrunder im Staffelrennen, blieb zweimal fehlerfrei und kam mit der DSV-Staffel hinter Norwegen und Russland auf Rang drei. Neben Benedikt Doll ist auch Roman Rees für die Olympischen Spiele in Peking/China nominiert.

Trotz Maske ist die Freude bei Benedikt Doll (SZ Breitnau) über den zweiten Platz gut zu erkennen nach dem IBU Biathlon Weltcup Sprint Herren Ruhpolding 2022. *Foto: Joachim Hahne*

Nächste Ausgaben am 9. + 16. + 23. Februar
Dreisamtäler • Lesenswert und werbewirksam
Tel. 07661 / 35 53
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Solitaire Lechler – Gibt Tipps zum Trauringkauf

„Das Design ist die Seele der Trauringe“

Trauringe aus Weiss- und Gelbgold mit lupenreinen Brillanten Foto: Solitaire Lechler

Gold und Platin aus den Tiefen der Erde, edel, selten und beständig werden in unserer Meisterwerkstatt geglüht, geschmiedet und geformt.

Mit den härtesten aller Edelsteine, dem Diamanten perfekt kombiniert, ist der Ehering lebenslänglicher Zeuge eines Versprechens, das man einmal gegeben hat.
So einzigartig wie Ihre Liebe sollen auch die Ringe für die ewige Verbindung zweier Menschen sein. Trauringe sind tägliche Begleiter, wobei die Träger den Anspruch haben dürfen, sich ständig damit wohl zu fühlen.
Individuell gestaltete Trauringe unterstreichen Ihre Persönlichkeit und sind Ausdruck Ihrer gegenseitigen Wertschätzung.
Wir haben eine große Auswahl selbstgefertigter, ganz besonderer Ringe und natürlich fertigen wir auch nach Ihren speziellen Wünschen.
Lassen Sie sich beim Aussuchen Zeit, Trauringe muss man anprobieren, Ihre Form fühlen und das echte Metall am Finger spüren, Sie entdecken die Qualität der individuellen Form und die Qualität der handwerklich perfekten Verarbeitung.
Unsere Trauringspezialisten führen Sie gern mit Kompetenz und Einfühlungsvermögen durch die Welt von Formen und Farben, lassen Sie sich von den handwerklichen und künstlerischen Varianten inspirieren und Sie werden die für Sie richtigen Ringe finden.
So wird der Trauringkauf zum einmaligen Erlebnis.

Schmuck für den schönsten Tag

mit Liebe gemacht

Entworfen und gestaltet in eigener Werkstatt

Solitaire Lechler
Ihr Juwelier & Goldschmied
Dieter Lechler
Schwarzwald City, 79098 Freiburg
www.solitaire-lechler.de

Lechler's Goldschmiede:

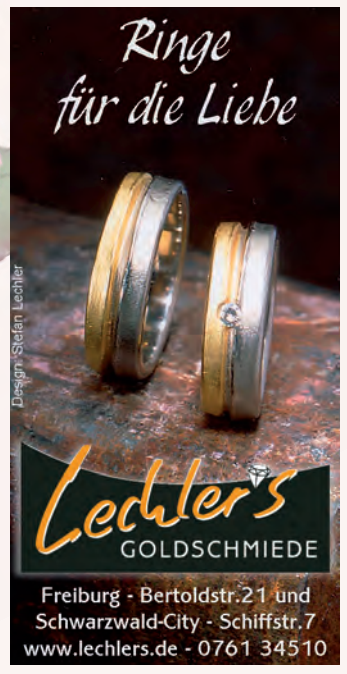
Individuelle Trauringe

Ob Gold, Silber, Platin oder Weißgold, Trauringe sind ein Zeichen einzigartiger Verbundenheit. Um diese Einzigartigkeit herauszustreichen, bietet Lechler's Goldschmiede ein individuelles Programm an Trauringen an.
Handwerklich gearbeitete, natürlich anmutende Oberflächenstrukturen. Ringe in allen Goldfarben von gelb über rosé und Rotgold bis hin zu ganz besonderen Weißgoldfarben. Ideen und Gestaltungsvorschläge geben die Goldschmiedemeister selbstverständlich. Letztendlich entscheiden die Paare selbst, wie Ihre Trauringe gestaltet werden.
Sie haben die Möglichkeit zwischen Farben, Formen und den verschiedenen Materialien auszuwählen, so dass sie sicher sein können, ein individuelles Trauringpaar zu bekommen und das zu Preisen eines „Serienringes“.

Goldschmiedekurse bei Lechler's:

Schmieden Sie Ihr Glück selbst

Die Goldschmiedekurse bei Lechler`s bieten Hochzeitspaaren die Möglichkeit, ihre Trauringe selbst zu schmieden.
Corina und Stefan Lechler stehen den Paaren von der Beratung bis hin zur Umsetzung und Herstellung der Trauringe kompetent und einfühlsam zur Seite.
Selbst handwerklich Ungeübte werden unter der individuellen Anleitung ein perfektes Ergebnis schmieden. Erleben Sie in einem Wochenend- oder Trauringintensivkurs an einem beliebigen Wochentag nach vorheriger Absprache die Faszination des Goldschmiedens.



VERANSTALTUNGEN FEBRUAR 2022

DI | 01. FEB | 20:00 UHR
EVA MENASSE
„DUNKELBLUM“
LESUNG UND GESPRÄCH

FR | 11. FEB | 20:00 UHR
IRENE DISCHE
„DIE MILITANTE MADONNA“
LESUNG UND GESPRÄCH

FR | 25. FEB | 19:30 UHR
MARC HOFMANN
„HORVATH UND DIE VERSCHWUNDENEN SCHÜLER. DES LEHRERS ZWEITER FALL.“
LESUNG UND GESPRÄCH

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
DI-SA 9:30-18:30 UHR | SO 11:30-18:30
buchladen IN DER RAINHOF SCHEUNE
79199 KIRCHZARTEN-BURG | HÖLLENTALSTRASSE 96
TEL. 07661-9880921 | WWW.BUCHLADEN-RAINHOF.DE

Aus dem Gemeinderat Kirchzarten

Kirchzarten *(de.)* Die Tagesordnung der letzten von Bürgermeisterstellvertreterin Barbara Schweier geleiteten Gemeinderatssitzung war überschaubar. Die drei folgenden Themen wurden schon mehrfach diskutiert und nun wurden Nägel mit Köpfen gemacht:

Gemeindeeigenes Grundstück im Kirschenhof: Vergabematrix

Die SPD hätte es gerne gesehen, dass die Gemeinde auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Kirschenhof selbst als Bauherrin auftritt, um dort kostengünstigen Wohnraum zu schaffen. Die Mehrheit des Gemeinderats lehnte das im vergangenen Jahr ab. Letzten Donnerstag beschloss der Gemeinderat eine Vergabematrix, auf deren Grundlage sich Investoren zur Bebauung dieses Gebiets bewerben können. Matthias Weber vom Fachbüro Kommunalkonzept/Sanierungsgesellschaft erläuterte das komplexe zweistufige Vergabeverfahren. Die interessierten Investorenteams müssten in einem ersten Auswahlverfahren ihre fachlichen Qualifikationen, wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und Referenzprojekte nachweisen. Aus diesen gelangten fünf Bewerber in das Vergabeverfahren, für das dann ein aussagekräftiges Planungskonzept erforderlich ist. Kommunalkonzept hat mit dem Gemeinderat eine Matrix entwickelt, mit der die Architektur, das energetische Konzept, die Wohnungs- und Nutzungsstruktur, der Mietpreis und die Bindungsdauer der Mieten bewertet und gewichtet werden. Ein Schwerpunkt der Gewichtung liege eindeutig auf den Themen Wohnungsstruktur und Mieten. Damit will die Gemeinde sicherstellen, dass Mietwohnungen unterschiedlicher Größen zu bezahlbaren Mieten entstehen.

Alle Fraktionen stimmten diesem Konzeptverfahren mit Vergabematrix zu. Dadurch, dass das Grundstück in der Hand der Gemeinde verbleibe, könnten wesentliche Ziele wie der Bau von preisgedämpften Mietwohnungen, einer Mietpreisbindung und dauerhaftem Belegungsrecht durch die Gemeinde erreicht werden.

Resolution zur Übernahme der Personalkosten in Kindertageseinrichtungen durch das Land

Der Gemeinderat verabschiedete einstimmig eine von der SPD eingebrachte Resolution an den Gemeindetag. In ihr wird gefordert, dass das Land Baden-Württemberg die Personalkosten der Kindertageseinrichtungen übernimmt. Denn Kindertageseinrichtungen seien Bildungseinrichtungen und Bildung sei Landessache. Die hohen Ausgaben für die Kinderbetreuung führten dazu, dass die kommunalen Haushalte nicht mehr ausgeglichen sind, die Ausgaben die Einnahmen übersteigen. Die Anforderungen an die Kinderbetreuung seien in den letzten Jahren permanent gestiegen, auch weil das Land die Standards anhob. Das Land müsse seiner Verantwortung endlich gerecht werden, begründete Peter Meybrunn für die SPD den Antrag. Denn nur wenn dieser extrem hohe Ausgabenblock zukünftig vom Land übernommen werde, könne es gelingen ausgeglichene Gemeindehaushalte zu erreichen.

Organisation der Kinderbetreuung im Dreisamtal: Interkommunale Stellenbesetzung

Schon im vergangenen Jahr beschloss der Gemeinderat, die Kinderbetreuung zentral und interkommunal zu organisieren und dafür eine Stelle zu schaffen. Bisher erledigten das die Hauptamtsleiter nebenher, doch das funktioniere nicht mehr, so Oliver Trenkle vom Kirchzartener Hauptamt. Die rechtlichen und qualitativen Anforderungen hätten zugenommen und neben der verwaltungstechnischen müsse auch die pädagogische Dimension mehr und mehr berücksichtigt werden. Der Kirchzartener Gemeinderat konnte nun die Stellenbesetzung zum 1. Februar 2022 beschließen. Mit Elke Bentheim, der bisherigen Leiterin des Kinderhauses Burg wird die Stelle von einer erfahrenen Pädagogin, die aus der Praxis komme, angetreten. Sie sei die richtige Besetzung für die Schnittstelle zwischen Gemeinde, Kindergarten, Eltern und Kindern, so Stimmen aus dem Gemeinderat.

An diesem neuen Modell, das unter anderem auch das Ziel einer zentralen Online-Anmeldeplattform hat, beteiligen sich neben Kirchzarten auch Gemeinden Stegen und Buchenbach.

Akkordeon-Club bekommt Zuschuss

Der Akkordeon-Club Kirchzarten e.V. fördert die Kultur, engagiert sich in der Jugendarbeit und bereichert das Gemeindeleben insgesamt. Der Club möchte zwei in die Jahre gekommene und nicht mehr zuverlässig funktionierende Bassinstrumente samt Verstärker ersetzen, damit auch in Zukunft klangsichere Auftritte gewährleistet sind. Die Finanzierung von 7639,- Euro ist für den Verein schwierig, auch aufgrund pandemiebedingt fehlender Einnahmen. Er stellte deshalb bei der Gemeinde einen Zuschussantrag. Die Vereinsförderrichtlinien lassen eine solche Bezuschussung zu. Der Gemeinderat stimmte dafür, sich mit 50 Prozent an den Kosten zu beteiligen.

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
Kleidung, Hausrat, Möbel... zu Schnäppchenpreisen!!!
Mo - Fr. 10.00-19.00 Uhr
Mi + Sa. 10.00-14.00 Uhr
Krozinger Str. 11, FR
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Dreisamtäler

FAHRRAD
Winterzeit = Wartungszeit
seit1932... alles, was Sie bewegt!
Jetzt Termin vereinbaren 07661 / 93 44 55
Schaltung einstellen
Bremsen einstellen
Radzentrierung
Lager einstellen
Beleuchtung / Strahler prüfen
Bereifung / Luftdruck prüfen
Ketten / Ritzel prüfen
Felgen-Sichtprüfung
Alle Preise zuzüglich Materialkosten
Hauseigene Räder 60 €
Fremd- Markenräder 90 €
E-Bike Up Date 20 €
Öffnungszeiten Bike
Mo.- Fr. 09.00-18.00 Uhr
Sa. 09.00-13.00 Uhr
Wunderle
Freiburger Strasse 17, 79199 Kirchzarten

Aus dem Gemeinderat Kirchzarten

Die Montagsspaziergänge

Kirchzarten *(de.)* Seit einigen Wochen schon finden jeden Montag die Montagsspaziergänge der Corona-Maßnahmen-Kritiker statt. Sowohl bei der Verwaltung als auch bei GemeinderätInnen gingen Beschwerde-Mails von Gewerbetreibenden und Anwohnern ein, die sich dadurch gestört fühlen. Diese Spaziergänge hätten wirtschaftliche Auswirkungen, da der Zugang zu den Geschäften behindert würde.

Walter Arndt führte für die Verwaltung aus, dass im Grundgesetz das Recht auf Versammlungsfreiheit festgeschrieben ist. Dieses Recht werde begrenzt durch das Versammlungsgesetz. Dieses regelt, dass die Versammlung 48 Stunden vorher beim Landratsamt mit Ort, Zeit, Streckenführung, zu erwartenden Teilnehmern und einer verantwortlichen Ansprechperson angemeldet werden müsse.

Das Landratsamt informiere die Gemeinde und die Polizei, die jeweils eine Stellungnahme abgeben könnten. Danach werde ein Versammlungsbescheid mit eventuellen Auflagen erlassen, der der verantwortlichen Person zugehe. Dies betreffe beispielsweise das Tragen von Masken und Abstandsgebot.

Diese Auflagen seien bei den Montagsspaziergängen in Kirchzarten bisher eingehalten worden. Da das Versammlungsrecht ein hohes Gut unserer Demokratie sei, das nicht ohne weiteres eingeschränkt werden dürfe, müssten die Anwohner das hinnehmen.

Im Anschluss an diese Ausführungen nahmen die Fraktionen im Gemeinderat dazu Stellung. Sie betonten alle, dass eine Demokratie es aushalten müsse, wenn auf Versammlungen und Demonstrationen andere Meinungen kundgetan würden. Das Versammlungsrecht dürfe nicht angetastet und müsse als Grundrecht hochgehalten werden, auch wenn es erschreckend sei, was an „Unsinn, Irrsinn und Schwachsinn“ verbreitet werde. Unbestritten: die Pandemie verlange allen sehr viel ab, doch der Gemeinderat orientiere sich an den wissenschaftlichen Fakten und Empfehlungen wie Impfen, Maskentragen und Abstandhalten, um die Ausbreitung des Virus zu verhindern. Dies sei ein Akt der Solidarität, denn die Schwachen der Gesellschaft würden dadurch geschützt. Wünschenswert sei es, dass die breite Mehrheit ebenfalls lauter wird und sich gegen dieses Querdenkertum wehrt.

Aus Sicht von Dr. Schauenberg von den Freien Wählern werden diese Montagsspaziergänge überbewertet. In aller Regel seien diese Versammlungen sehr inhomogen und es seien sicher auch ganz normale Menschen mit dabei, die ihre berechtigte Kritik an den Maßnahmen zum Ausdruck brächten. Es seien sicher nicht alles Querdenker.

Der Buchtipp

Roman um die Entdeckung Amerikas

Am ersten Weihnachtstag im Jahr 1492 erlitt der Entdecker Christoph Kolumbus mit seinem Flaggschiff Santa Maria Schiffbruch vor der Küste der Insel Haiti. Das Schiff war nicht mehr zu retten. Kolumbus musste 42 Mitglieder seiner Besatzung in der Karibik zurücklassen, und trat mit den verbliebenen beiden Schiffen Pinta und Nina die Rückfahrt nach Spanien an.

Das ist der historisch belegte Rahmen, in den hinein der Neustädter Autor Roland Weis die Figuren seines historischen Romans „Die Neue Welt“ verwoben hat. Ihre Schicksale beleuchten die Geschichte der Entdeckung Amerikas aus der jeweils unterschiedlichen Warte eines Soldaten, eines Seefahrers, einer Kaufmannstochter, eines Mönchs und einer Prostituierten.

Zu den 42 Zurückgelassenen auf Haiti gehört auch der Schiffsjunge Rodrigo, der bereits unter abenteuerlichen Umständen überhaupt Mitglied der Besatzung geworden war. Seine Geschichte beginnt 1492 in Palos. Der 13-jährige Schweinehirte hat im Streit mit einem Messer auf seinen betrunkenen Stiefvater eingestochen. Aus Angst vor der Strafe flieht er auf das nächstbeste Schiff im Hafen. Es ist die Santa Maria, Flaggschiff der Kolumbus-Flotte, die just in dieser Nacht zu ihrer großen Entdeckungsfahrt ausläuft.

Rodrigo gehörte zu den vermeintlich glücklichen Auserwählten, die nach dem Schiffbruch der Santa Maria in der eilig errichteten Siedlung La Navidad zurück bleiben dürfen, die jedoch ein tragisches Schicksal erleidet.

Parallele Erzählstränge verfolgen die Werdegänge von Rodrigos drei Geschwistern: Miguel, der sich den Franziskanermönchen anschließt – und als Missionar ebenfalls in die neuentdeckten Länder zieht; Pedro, der sich aus einer Kinderbande hocharbeitet bis in die wichtigsten Bankhäuser von Sevilla – von wo aus die Eroberungen und Entdeckungen in der Neuen Welt finanziert und gesteuert werden; Consuela, die als Hure in die Fußstapfen ihrer Mutter tritt, und zu den ersten spanischen Frauen gehört, die sich Richtung Westindien einschiffen. Zu diesen ersten Frauen gehört auch Isabella Pinzon, die reiche und verwöhnte Kaufmannstochter, Rodrigos ewige Angebetete aus Palos, die aber den jungen Kapitän und Rivalen Rodrigos liebt, den Abenteurer Pablo.

All diese Figuren sind in ihren Lebenswegen schicksalhaft verwoben, treffen immer wieder aufeinander und sind in die historischen Ereignisse eingebunden, die mit allen ihren authentischen Protagonisten detailgenau nachgezeichnet werden. So entsteht ein großartiges Panorama der süd- und mittelamerikanischen Entdeckungs- und Eroberungsgeschichte.

Die „Neue Welt“ ist der erste Band einer auf fünf Bände angelegten Reihe, die die Entdeckung des Pazifik, die Eroberung des Aztekenreichs, die Eroberung des Inkareichs umfasst und mit der Erstbefahrung des Amazonas im Jahr 1545 endet. Rodrigo ist dann ein 65-jähriger Veteran, der all die genannten Meilensteine der Entdeckungsgeschichte Süd- und Mittelamerikas miterlebt hat.

Dr. Roland Weis (63) legt mit „Die neue Welt“ sein bisher ambitioniertestes belletristisches Werk vor. Nach neun Schwarzwaldkrimis mit dem Lokalreporter Alfred sowie den Romanen „Als das Eis brach“ und „Das Erwachen der Gletscherleiche“ kommt im Projekt „Die Neue Welt“ das Faible des promovierten Historikers für die amerikanische Entdeckungs- und Eroberungsgeschichte zum Ausdruck.

Roland Weis: Die Neue Welt, Lindemanns Verlag, 688 Seiten, ISBN 987-3-96308-093-7, Preis: 29,90 Euro.

Der Autor Roland Weis.
Foto: privat

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Buchenbach

Dr. med. Brigitte Großart
Fachärztin für Allgemeinmedizin, Fachärztin für Chirurgie,
Fachärztin für Hygiene u. Umweltmedizin
Hauptstraße 15 • 79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 - 44 20 • Fax 0 76 61 - 26 75
eMail: dr.grossart@web.de
Sprechstunden: Mo 8-12 und 15-18 Uhr • Di 8-12 Uhr • Mi 8-13 Uhr,
Do 8-12 und 15-18 Uhr • Fr 8-13 Uhr und nach Vereinbarung
Wir suchen kompetente MFA
zur Verstärkung unseres Teams.

Kleiser Holzbau GmbH
Gewerbestraße 12 • 79256 Buchenbach
Tel. 07661 99877
www.holzbau-kleiser.de
▪ Holzbau
▪ Treppenbau

BERND SCHELB
Installateur-und Heizungsbauermeister
Kundendienst und Wartungen • Heizung- und Sanitärinstallationen
Badmodernisierungen • regenerative Wärmeerzeuger • therm. Solaranlagen
Weberdobel 6 - 79256 Buchenbach
Tel 07661/981425 - Mobil 01607958763 - Fax 07661/937027
bernd.schelb @web.de

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Buchenbachs Bürgermeister Ralf Kaiser

Ralf Kaiser, Bürgermeister von Buchenbach

Dreisamtäler: *Buchenbach hat im letzten Jahr zwei wichtige Infrastruktur-Einrichtungen einweihen können, es waren Highlights für das Dorfleben.*

Kaiser: Sie spielen auf das Vereinshaus an? Wir sind sehr froh, dass wir das neue multifunktionale Gebäude im vergangenen Jahr der Öffentlichkeit übergeben konnten. Dort ist das DRK jetzt sehr gut untergebracht und hat adäquate Räume – Technik- und Lagerräume, Umkleiden und Sanitärräume - um seinen ehrenamtlichen Dienst gut leisten zu können. Der Vereinsraum im Obergeschoss bereichert das Vereinsleben insgesamt und kommt der gesamten Dorfgemeinschaft zugute.

Dreisamtäler: *Etwas sehr Besonderes ist auch der Dorfladen, der im in 2021 öffnen konnte. Auch der ist das Ergebnis bürgerschaftlichen Engagements.*

Kaiser: Der Laden ist genossenschaftlich geführt und wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen; es kaufen viele Menschen dort ein. Er hat tolle Öffnungszeiten, ein breites Sortiment und immer noch neue Ideen, die umgesetzt werden. So wurde zusätzlich ein Tag für den Getränkekistenverkauf eingeführt – immer donnerstags - und die gelben Säcke können ab dem 1. Februar 2022 auch im Dorfladen abgeholt werden.

Dreisamtäler: *Problematisch finde ich den Geh- und Radweg, der direkt vor dem Ladeneingang durchführt.*

Kaiser: Das sehen wir auch so und suchen nach einer Lösung. Mit dazu gehört, dass wir als Gemeinde eine Geschwindigkeitsbegrenzung von Ortsschild zu Ortsschild von 30 km/h beim Landratsamt beantragt haben. Dafür sprechen viele gute Gründe: der Lärmaktionsplan ergab Handlungsbedarf. In Buchenbach werden Lärmgrenzwerte überschritten und wenn langsamer gefahren wird, wird es leiser. Wir begründen unseren Antrag jedoch darüber hinaus mit der Gefährdungssituation, der häufigen Querung der Straße aufgrund der vorhandenen Infrastruktur und den Bürgerwünschen.

Dreisamtäler: *Tempo 30 auf der Durchgangsstraße löst aber die Eingangssituation zum Dorfladen noch nicht.*

Kaiser: Die Situation ist schwer zu verändern, da die Verhältnisse sehr beengt sind. Langfristig wollen wir ein Dorfentwicklungskonzept erstellen und damit versuchen, in das Landessanierungsprogramm zu kommen. Dann könnten grundsätzliche Umgestaltungen angegangen werden.

Dreisamtäler: *Mit den zwei Projekten ergaben sich für die BürgerInnen spürbare Verbesserungen. Bleibt auch für 2022 noch etwas zu tun?*

Kaiser: Die Arbeit geht uns nicht aus. Wir sind gerade dabei, den Radweg zwischen Spirzenstraße und Wagensteig-Dörfle zu projektieren. Da bedarf es Grundstückserwerbs, ein Teil des Wagensteigbachs muss verlegt werden und Stützmauern sind nötig. Das Land finanziert den Radweg und wir als Gemeinde projektieren, planen und begleiten den Ausbau. In diesem Jahr geht es um Verhandlungen und Verfahrensorganisation, 2023 wird das Jahr der Umsetzung sein. Ein nach wie vor großer Brocken ist der Abschluss der Brandschutzsanierung von Sommerberghalle und Sommerbergschule, die schon seit langer Zeit läuft. Ziel ist es, dass die oberen Geschosse nach Abschluss der Sanierung wieder vollumfänglich nutzbar sind. Aufgrund des mangelnden Brandschutzes konnten sich dort zuletzt nur noch 20 Personen aufhalten. Zusätzlich entsteht eine Mensa und eine Schulküche.

Dreisamtäler: *Ein weiteres Projekt ist auch das alte Schulhaus in Falkensteig…*

Kaiser: … das ebenfalls als Vereinshaus genutzt werden soll. Die Falkensteiger Vereine bringen sich mit viel Engagement und Eigenleistungen ein. Wir konnten 2021 die Schadstoffsanierung abschließen, die von einer Fachfirma durchgeführt werden musste. Jetzt sind die Vereine wieder an der Arbeit. Ich bin begeistert zu sehen, wie die BürgerInnen jeden Samstag dort gemeinsam an der Fertigstellung

Kirche von Buchenbach

Dold sucht Mechaniker!

DOLD HOLZWERKE -
140 JAHRE REGIONALE VERBUNDENHEIT

Seit 140 Jahren arbeiten wir erfolgreich mit regionalen Partnern zusammen.
Dold Holzwerke bietet Mechanikern die Möglichkeit für einen Wechsel in ein interessantes und langfristiges Arbeitsverhältnis mit guten Entwicklungsmöglichkeiten.

Für unsere Serviceabteilung suchen wir ab sofort:

- Industriemechaniker (M/W/D)
- Land- und Baumaschinenmechaniker (M/W/D)
- Metallbauer aller Fachrichtungen (M/W/D)
- Auszubildende Industriemechaniker (M/W/D)

Mehr Infos unter: www.dold-holzwerke.com/karriere/stellenangebote
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Kontakt: Bewerbung@dold-holzwerke.com
Dold Holzwerke GmbH, Talstr. 9, 79256 Buchenbach
Tel: 07661 3964 140 (Personalabteilung)

MIR SIN SCHWARZWALD
dold®
INNOVATION IN HOLZ

Dorf aktuell

Die Serie im Dreisamtäler

HEUTE: Buchenbach

Wißler
Seit 75 Jahren
Metallbau
Edelstahlkonstruktionen
Blechbearbeitung
Stahlbau
Schlosserei
Telefon 07661/5018 Fax 7810
79256 Buchenbach
Landtechnik
Reparatur und Service
Forstbedarf
Verkauf und Kundendienst
Motorgeräte
Telefon 07661/9899338
Himmelreichstraße 3
Email: info@wissler-metallbau.de

Dold HOLZBAU
Zimmerei
Neubau
Sanierungen
Innenausbau
Dachfenster
Balkone
Buchenbach 07661/6831
zimmerei-dold@t-online.de

Wir suchen Verstärkung!
Kromer Messtechnik
Vertrauen ist messbar
Ablesefachkraft/Monteur w/m/d
für das Einsatzgebiet Baden zum nächstmöglichen Termin. Als Teilzeit- oder Vollzeitkraftkraft suchen wir SIE für das Ablesen von Messgeräten für Heizung und Wasser sowie für Montagearbeiten von Messgeräten. Sie bringen technisches Grundverständnis mit, sind zuverlässig und serviceorientiert. Freuen Sie sich auf ein kollegiales Team, Fortbildungen, Arbeitskleidung und einen Firmenwagen.
Mehr Informationen finden Sie unter: www.kromer.tech/karriere
Wir sind seit mehr als 30 Jahren im Bereich der Verbrauchserfassung, Heizkostenabrechnung und Betriebskostenabrechnung in ganz Baden für die Wohnungs- und Immobilienwirtschaft tätig.
Marco Kromer, Birkenstraße 7c, 79256 Buchenbach
Telefon: 07661-98 86 112, E-Mail: mk@kromer.tech
www.kromer.tech

AUSFÜHRUNGEN SÄMTLICHER DACHDECKERARBEITEN
Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Buchenbach Gewerbestraße 8 Tel. 07661 / 23 47
info@steiert-dach.de www.steiert-dach.de
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Dach-Isolierungen
Reparaturen

Bäckerei Konditorei KREUTZ Untere Mühle
Seit 1743 in Familienbesitz
Mo-Sa sind wir ab 6.00 Uhr für Sie da - mit frischen Backwaren, Snacks, Kaffee und einem Lächeln!
Angebote im Februar
Bauernbrot 500g 1,90€
Hefeteigschnecken mit versch. Füllungen 1,50€
Berliner 1,20€
Vitalis Weckle 0,70€
Mühlenmisch 500g 2,10€
Mischbrot aus 60% Dinkel und 40% Roggen
Dienstag, Donnerstag und Samstag
Wir suchen Verstärkung für unser Verkaufsteam in Buchenbach - 15-20 h/ Woche
Bei Interesse - 07660 202
Hauptstraße 13
79256 Buchenbach
Tel. 07661 / 988 61 47
Bürgerschaft 19
79271 St. Peter
Tel. 07660 / 202

FISCHER
Stukkateur & Maler
Umbau/Sanierung, Renovierung und Malerarbeiten
Innenputz • Außenputz
Dekorative Oberflächen
Trockenbau • Wärmedämmung
Gerüstbau • Fließ-Estriche
PETER FISCHER- STUKKATEURMEISTER
TELEFON 07661-1669 FAX 2073
info@fischer-der-stukkateur.de

Genossenschaft seit 2021
Dorfladen Buchenbach

SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Tel. 07661 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Die Schreinerei Thomas Maier
Möbel nach Maß
Griesdobelstr. 2 · Buchenbach
Tel. 07661/90 31 90
info@maier-buchenbach.de
www.maier-buchenbach.de

HAJDINI UMZÜGE
Nah- & Fernumzüge NEU: Möbel-Lift
79256 Buchenbach • Tel. 07661 / 90 77 80
www.umzuege-hajdini.de

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

SCHREINEREI SCHULER
Holz pur erleben ...
Einbaumöbel
Massivmöbel
Küchen
Türen
Haurihäusle 1 · Buchenbach · Tel. 07661-627962
www.schreinerei-schuler.de · info@schreinerei-schuler.de

Elektro-Wilkens
Elektroinstallationen
Altbausanierung
Zähleranlagen
E-Check
Satellitenanlagen
Video-, Sprech- und Klingelanlagen
79256 Buchenbach
Sommerberg 23
0 76 61/98 89 260
E-Mail: elektro-wilkens@t-online.de

Altes Schulhaus in Falkensteig wird von den Vereinen dort saniert und künftiges Zentrum für die Vereinsarbeit sein *Fotos: Dagmar Engesser*

Die Brandschutzsanierung der Sommerbergschule steht in diesem Jahr vor dem Abschluss

des Gebäudes arbeiten und das trotz widriger Umstände in Bezug auf die Pandemiesituation. Sie freuen sich, dass sie bald ein gemeinsames Zentrum im Ort haben, in dem sie sich treffen können. Derzeit läuft der Innenausbau; das Gebäude wird in diesem Jahr fertigwerden. Es wird also voraussichtlich auch 2022 die Einweihung eines Vereinshauses geben.

Dreisamtäler: *Welche sonstigen Planungen gibt es in Buchenbach für 2022?*

Kaiser: Ebenfalls auf der Agenda steht ein Straßenbeleuchtungskonzept. Wir wollen auf LED-Technik umstellen mit den Nebeneffekten, dass wir Energiekosten einsparen und die Lichtverschmutzung reduzieren. Die Umstellung ist nötig, weil die sich im Betrieb befindlichen Natrium-Dampflampen nicht mehr produziert werden. Die Lampen gehen mehr und mehr kaputt und Ersatzteile sind keine mehr zu bekommen. Deshalb brauchen wir eine Lösung. Wir gehen in diesem Jahr außerdem die Sanierung der Spielplätze in Buchenbach an.

Dreisamtäler: *Spielplätze können teuer werden!*

Kaiser: Ich denke, wir bekommen das kostengünstig hin. Es gibt eine Initiative bestehend aus Gemeinderäten, Eltern, dem Bauhof und mir, die sich damit auseinandergesetzt hat, wie die Spielplätze attraktiver werden können und welche Bedürfnisse Eltern und Kinder haben. Den Eltern wurde ein Budget von 24.000,- Euro für die nächsten drei Jahr zugesagt. Sie bringen Ideen und Kompetenzen mit ein und vor allem die Hand am Arm, um zuzupacken. Sie fordern also nicht nur, sie packen mit an.

Buchenbach mit seinen Ortsteilen hat um die zehn, eher kleine Spielplätze. Es geht den Eltern um eine naturnahe Gestaltung und eine bescheidene Geräteausstattung.

Dreisamtäler: *Buchenbach beteiligt sich auch an den Mitfahrbänkle, die die für das ganze Dreisamtal anvisiert sind.*

Kaiser: Das Ziel ist eine vernetzte Mobilität mit vielen bedarfsgerechten Angeboten, so dass man nicht unbedingt ein eigenes Auto braucht oder den Zweitwagen abschaffen kann. Es freut uns, dass die Achse Himmelreich – Buchenbach – Wagensteig – St. Märgen künftig im Stundentakt bedient wird. Der Dreisamstromer fährt auch in Buchenbach. Der war übrigens sehr wichtig für uns, denn er fuhr auch nach Wagensteig als dort aufgrund des Lockdowns und der Schulschließungen keine Schulbusse mehr fuhren.

Dreisamtäler: *Gibt es sonst noch etwas Erwähnenswertes?*

Kaiser: Der Ortschaftsrat Unteribental möchte in Kooperation der Initiative „Die Region der Lebensretter“ einen Defibrillator anschaffen, der öffentlich zugänglich ist. Finanziert wird er mit Hilfe von Sponsoren und einem Zuschuss der Gemeinde. Das ist ein weiteres schönes Beispiel für das bürgerschaftliche Engagement in Buchenbach.

Dreisamtäler: *Herr Kaiser, vielen Dank für das Gespräch!*

„Wir müssen die Pflege umdenken“ war ihr Credo!

Die Geschäftsführerin der Kirchlichen Sozialstation Christine Hodel geht in den Ruhestand

Kirchzarten *(glü.)* Achtzehn Jahre lang hatte Christine Hodel (62) als Krankenschwester in verschiedenen Einsatzbereichen persönlich erfahren, wie intensiv sie der Pflegeberuf herausfordert. Als sie 1999 aus gesundheitlichen Gründen zur Bürokauffrau und später im Abendstudium zur Betriebswirtin (VWA) umschulte, blieb sie dem Pflegebereich in der Kirchlichen Sozialstation Dreisamtal treu – ab Januar 2002 zunächst als Verwaltungsmitarbeiterin, dann ab 2008 als Verwaltungsleiterin und ab 2014 nach der Umstrukturierung zur gGmbH als Geschäftsführerin. Ende Februar 2022 beginnt ihre Freistellungsphase der Alterszeit – und ab September 2023 ist Hodel dann Rentnerin. Seit November 2021 arbeitet sie bereits ihren Nachfolger Sebastian Vasmer ein.

In den 20 Jahren ihrer unterschiedlichen Tätigkeiten für die Sozialstation Kirchzarten hat sie viele Umbrüche, Entwicklungen und vier Umzüge innerhalb des Ortes erlebt. Aus den zwanzig Mitarbeitenden damals wurden bis jetzt 50 – und manche Papierakte wandelte sich dank der Digitalisierung in papierlose Dokumente. „Wir müssen die Pflege neu denken“, war schon immer Christine Hodels Ansatz in ihrer Leitungsrolle. Und ihre Forderung nach „Mehr Zeit für die Pflege“ brachte sie im Sommer 2013 mit Gleichgesinnten aus Caritas-Sozialstationen der Erzdiözese Freiburg bei einer Autocorso-Demo zum Sitz der AOK in Freiburg auf die Straße. Mit der Kampagne „Pflege hat Wert“ und der Übergabe von 60.000 Unterschriften im Stuttgarter Landtag

Nach zwanzig Jahren beruflichem Engagement in der Kirchlichen Sozialstation verabschiedet sich Geschäftsführerin Christine Hodel jetzt in die Altersteilzeit. Ihr Nachfolger wird Sebastian Vasmer.
Foto: Gerhard Lück

sowie einer Bundestagspetition setzte sich Christine Hodel mit vielen Kollegen aus dem Netzwerk der Sozialstationen für ein besseres Image und eine adäquate Bezahlung ein.

Wenn sie jetzt zurückblickt, stellt sie mit berechtigtem Stolz fest: „Es gibt spürbare Veränderungen, unsere große Mühe macht sich in Ansätzen bezahlt.“ Aus den endlosen Verhandlungen und Gesprächen mit den Kostenträgern der Pflegekassen kamen eine „zeitbezogene Vergütung“ und das bundesweit einmalige Projekt der Einzelverhandlungen heraus. „Wir rechnen nicht mehr irgendwelche vorgegebenen Module mit Leistungen, die viele Kunden in ihrem vollem Umfang gar nicht brauchen, ab“, so Hodel, „sondern vereinbaren mit unserem Kunden genau die Leistungen, die für ihn in seiner Situation notwendig sind. Und die dazu notwendige Zeit rechnen wir mit den Kassen dann ab.“ Toll sei, erinnert sie sich, dass dieser Erfolg gemeinsam mit dem Kollegen von der Sozialstation Hochrhein in Waldshut erzielt wurde. „Dieses Projekt Einzelverhandlung war ein Durchbruch“, schwärmt Christine Hodel immer noch, „das hat die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, aber auch der Kunden mit unseren passgenauen Leistungen erhöht.“ Und in Sachen Lohnvergütung habe sich auch einiges verändert. Gerade Kollegen nach der Ausbildung würden im Vergleich mit anderen Berufen gut vergütet.

So wie sich Christine Hodel für eine Reform der Verhandlungsbasis mit Pflegekassen einsetzte, so war sie auch als Vertreterin der Dienstgeber von 2013 bis Ende 2021 in der Regionalkommission Baden-Württemberg, einem Tarifgremium der Caritas, aktiv. Und auf Caritas-Diözesanebene engagierte sie sich in den letzten Berufsjahren als stellvertretende Vorsitzende der „Diözesanen Arbeitsgemeinschaft Altenhilfe, Hospizarbeit und Pflege“. Ihre fachliche Kompetenz stellte sie in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften zur Verfügung. Die Corona-Pandemie hätten sie in der Sozialstation bisher gut gemeistert: „Bei uns gehen alle gewissenhaft damit um und wir haben keine Kunden angesteckt.“ Neben dem Erfolg mit den Einzelverhandlungen, durch den sich seitdem die Zusammenarbeit mit den Pflegekassen sehr verbessert habe, was bundesweit etwas Besonderes sei, blickt sie mit Genugtuung auf den strukturellen Wandel vom „eV“ zur „gGmbH“ oder auch auf das gelungene 40jährige Jubiläum der Kirchlichen Sozialstation Dreisamtal, das 2019 noch festlich in St. Peter gefeiert werden konnte. Die zum Abschied von Christine Hodel geplante Feierstunde muss aber leider wegen Corona ausfallen.

Als Nachfolger für Hodel hat der Aufsichtsrat der Kirchlichen Sozialstation Dreisamtal Sebastian Vasmer (41) aus Freiburg berufen. Er wird seit November 2021 eingearbeitet. Nach einem begonnenen Studium des Wirtschaftsingenieurswesens lernte er den Beruf des Altenpflegers, in dem er von 2011 bis 2021 bei der Kath. Sozialstation Freiburg tätig war. Drei Jahre lang sammelte er dort als Mitglied eines Bezirksleitungsteams Führungserfahrungen und bildete sich an der Kath. Hochschule Freiburg in Berufspädagogik im Gesundheitswesen weiter. Der Wunsch nach mehr Eigenständigkeit und Verantwortung sei für die Bewerbung nach Kirchzarten ausschlaggebend gewesen. Er möchte die vorhandenen Ansätze fortführen und die Pflege stärken. Wichtig sei ihm, Weiterbildungen der Mitarbeitenden zu fördern. „Die Sozialstation hier“, so Vasmer, „ist ein gut strukturiertes Haus mit klaren Abläufen und viel Kommunikation.“

Neben dem Ausscheiden der Geschäftsführerin muss die Sozialstation auch mit weiteren personellen Veränderungen klarkommen. So scheidet u.a. der Vorsitzende des Aufsichtsrates Helmut Gremmelspacher aus Stegen aus. Er kam 2009 in den Vorstand des eingetragenen Vereins, wurde 2011 Nachfolger von Horst Simon und nach der Umwandlung in eine gGmbH 2014 Aufsichtsratsvorsitzender. Christine Hodel schätzte an Gremmelspacher den regen Anteil, den er am Alltag in der Sozialstation genommen habe. Mit Hubert Willmann scheidet außerdem ein weiteres langjähriges Vorstands- und Aufsichtsratsmitglied aus.

Leserzuschrift

Zum Bericht "Ein Jahr der Vielfalt und besonderen Momente" - Start zum „Jahr der Inklusion“ in unserer Ausgabe am 12. Januar 2022 erreichte uns folgende Leserzuschrift:

"... 2022 bringt noch etwas ganz Besonderes für uns“, verspricht Bürgermeister Andreas Hall auf dem Neujahrsempfang seinen Bürgern. „Wir wollen gemeinsam unter dem Leitwort ‚Kirchzarten 2022 – Echt inklusiv‘ ein Jahr voller Möglichkeiten für uns alle starten.“ Es wird auf die Beseitigung von räumlichen Barrieren für körperlich eingeschränkte Menschen hingewiesen, auf die Förderung aller Vereine, die sich um die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen kümmern.

Wunderbar! Doch Inklusion bedeute mehr: Teilhabe aller am sozialen und gesellschaftlichen Leben!

Ich habe den Neujahrsempfang nicht online verfolgt und kann mich daher nur auf den Zeitungsbericht beziehen. Darin dreht sich alles um die Sorge um behinderte Menschen. Kein Wort wird über die Tausenden von Menschen verloren, die jetzt, im selben Jahr, in dem die Inklusion das Motto sein soll, von der gesellschaftlichen Teilhabe und teilweise gar von ihrer Berufsausübung ausgeschlossen werden, weil sie in Eigenverantwortung entscheiden, wie sie sich ihrem Körper und der Gesellschaft gegenüber in Covid-Zeiten verhalten! Vielleicht werden diese politisch unbeliebten Menschen gar nicht mehr mitgezählt, gar nicht mehr als Bürger betrachtet (dann wären wir schon wieder sehr weit!), vielleicht als Gefahr lieber ausgeblendet? Wie dem auch sei: dieser nicht sehr kleine Anteil der Bürger möchte auch gesehen, gehört und integriert werden!

Wer diese neue Diskriminierung mitträgt, aber gleichzeitig ein Jahr der Inklusion feiert, der handelt entweder komplett unbewusst (dann mögen diese Zeilen als Wecker dienen), oder er muss es aushalten, dass sich die Betroffenen verhöhnt fühlen.

Sabine Miehe, Kirchzarten

Anmerkung der Redaktion: Leserzuschriften geben die Meinung unserer Leser wieder, nicht die der Redaktion. Wir freuen uns über Zuschriften, behalten uns aber das Recht der Kürzung vor.

Dreisamtäler

Schöpfungs-Meditation

Littenweiler *(hr.)* Die Initiativgruppe „Laudato si“ lädt am Freitag, dem 11. Februar, 15.30 Uhr, zu einer Schöpfungs-Meditation „Der Winter – seine Härte und sein Zauber“ in das Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler ein.

Mit Klaviermusik von Schumann und Grieg, Texten von Heine und v. Hoffmansthal, Gesprächen, Stille und Gebet, sind die Teilnehmenden eingeladen, einige Facetten des Winters zu erfahren. 2G-plus-Nachweis erforderlich. Anmeldung unter Tel.: 0761 /2108-550. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Neues Angebot der „Oltmanns“: Verkaufsraum für hochwertige Textilien

Exklusive Patchwork-Textilien und Raritäten in der Oltmannsstraße 30.

Freiburg *(dt.)* Die „Oltmanns“ haben kürzlich einen Verkaufsraum für Textilien in der Oltmannsstraße 30 in Freiburg eröffnet und erweitern damit ihr bestehendes Angebot. Nun können interessierte KundInnen hochwertige Patchwork-Produkte, die in der vor Kurzem gleich nebenan eröffneten Nähwerkstatt „Tabita – Werkstatt für textiles Upcycling“ entstanden sind, vor Ort anschauen, anprobieren und auch gleich kaufen.

Im Mittelpunkt des Angebots stehen hochwertige Textilien. Ergänzt wird das Verkaufsangebot, dessen Erlös als Spende für die Ukraine-Hilfe der Stadtmission Freiburg eingesetzt wird, um exquisite Spiegel, Bilder und weitere seltene Hingucker aus dem Lagerbestand. „Ich freue mich, dass wir mit dem neuen Angebot eine attraktive Ergänzung erhalten, die den Nachhaltigkeitsgedanken unterstützt“, so die Vorstandsvorsitzende der Evangelischen Stadtmission Freiburg e.V., Katja Potzies.

Die „Tabita“-Nähwerkstatt gehört ebenfalls zum Arbeitsbereich der „Oltmanns“, der unter der Leitung von Volker Höhlein steht. Höhlein freut sich, das Grundverständnis der „Oltmanns“ als Werte-Wahrer der Stadtmission Freiburg nun in einem neuen Bereich Gestalt werden zu lassen. In der Werkstatt für textiles Upcycling werden Einzelstücke, textile Raritäten und edle Zwirne zu Patchwork-Produkten weiterverarbeitet. Herausgesucht werden die Stoffe von Mitarbeiter*innen der „Oltmanns“, bei denen jährlich rund 100 Tonnen Kleidung umgeschlagen werden.

Das Ziel nachhaltigen Wirtschaftens, das dem Wirken der „Oltmanns“ zugrunde liegt, steht auch im Mittelpunkt der Nähwerkstatt „Tabita“ sowie des angeschlossenen Verkaufsraums. Das neue Angebot versteht sich als „Tragwertstatt“ – als Werkstatt, die aus Abgelegtem neue Werte zum Tragen schafft.

- Anzeige -

Die nächste Generation übernimmt
Felix Hegwein führt den Familienbetrieb weiter

Kirchzarten *(hr.)* Im kommenden Jahr kann die Firma Hegwein Bäume, Gärten, Landschaft ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Doch bereits in diesem Jahr hat Firmengründer Rainer Hegwein besonderen Grund zur Freude, denn zu Jahresbeginn hat sein Sohn Felix, der schon seit einigen Jahren im Betrieb mitarbeitet, die Geschäftsführung übernommen und führt die Firma weiter. Auch Sohn Sebastian ist bereits im Familienbetrieb tätig und bereitet sich gerade auf die Meisterprüfung vor.

Felix Hegwein war bereits seit frühester Jugend von der Arbeit in der Natur und in Gärten fasziniert. Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Studiums der Agrarwissenschaften entschied er sich, im väterlichen Betrieb mit einzusteigen. Dazu legte er die Prüfung zum Gärtnermeister ab und qualifizierte sich zusätzlich in der Seilklettertechnik, um für die Baumpflege gerüstet zu sein.

„Unser Vater hat uns nie gedrängt, diesen Weg einzuschlagen, wofür ich ihm sehr dankbar bin. Er hat uns unseren Weg gehen lassen“, sagt Felix Hegwein heute. „Ganz bewusst habe ich mich dann doch dafür entschieden diese Sparte einzuschlagen, denn dieser Beruf ist wirklich sehr reizvoll und vielfältig. Er bietet ein breites Betätigungsfeld, ist sehr abwechslungsreich und man kann gestalterisch sehr kreativ sein. Außerdem hat es auch seinen Reiz, sich unternehmerisch weiter zu entwickeln“, so Felix Hegwein.

Acht Mitarbeitende sind derzeit im Betrieb beschäftigt. Ein junges, motiviertes Team, das den „Junior-Chef“ bestens unterstützt.

Foto: privat

Und die Mitarbeiterzahl als auch der Maschinenpark sollen noch wachsen, weshalb man derzeit auf der Suche nach geeigneten Gewerbeflächen, einem Bauhof oder Ähnlichem ist. Auch Auszubildende sind bei der Fa. Hegwein immer willkommen, schon immer war man Ausbildungsbetrieb, im Dachverband Garten- und Landschaftsbau organisiert und Rainer Hegwein ehrenamtlich in den Prüfungsausschüssen tätig.

Überwiegend für private Kunden ist die Firma Hegwein in der Gartenpflege, Gartenumgestaltung und auch bei Neuanlagen tätig. Daneben arbeitet sie für Kommunen rund um Freiburg, die Stadt Freiburg selbst, aber auch für Hausverwaltungen und Wohnbaugesellschaften. Ein besonderer Schwerpunkt ist die Baumpflege, wo die unterstützende Maßnahme der Seilklettertechnik angewandt wird. Das gesamte Leistungsspektrum, Wissenswertes zur Baumpflege, Impressionen und weitere Informationen gibt es auf www.hegwein-garten.de.

Ganz aus dem Betrieb zurückziehen wird sich Firmengründer Rainer Hegwein nach der Übergabe an seinen Sohn derzeit allerdings noch nicht, auch wenn er sich auf etwas mehr Freizeit freut. „Unser Vater wird uns auch weiterhin beratend zur Seite stehen, seine Erfahrung einbringen, und sicherlich auch weiter mit Hand anlegen, wo er gebraucht wird“, so Felix Hegwein, „denn Arbeit gibt es bei uns immer genug.“

Hegwein – Bäume, Gärten, Landschaft. Inhaber: Felix Hegwein, Neuhäuserstr. 110, Kirchzarten, Tel.: 0761 / 6 45 86, mobil: 0162 – 41 62 049, kontakt@hegwein-garten.de, www.hegwein-garten.de

Hegwein
BÄUME. GÄRTEN. LANDSCHAFT.
0761 - 64 58 6
KONTAKT@HEGWEIN-GARTEN.DE
HEGWEIN-GARTEN.DE

Der Ferien-Kick

Füchsle-Camps des SC Freiburg

Freiburg *(scf.)* 25 Fußball-Freizeiten, über 1.500 Teilnehmer und ein Ziel: gemeinsam Spaß am Fußball haben. In den Oster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien veranstaltet der SC Freiburg in Zusammenarbeit mit regionalen Breitensportvereinen wieder Füchsle-Camps für Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2009 bis 2014.

Im Mittelpunkt der dreitägigen Fußball-Freizeiten, die der Sport-Club bereits im dreizehnten Jahrgang veranstaltet, stehen Trainingsinhalte nach dem KinderfußballKonzept des SC Freiburg, Wertevermittlung und der Spaß an der Bewegung. Unterstützt werden die Füchsle-Camps 2022 zum ersten Mal durch AHP Merkle, dem neuen Hauptsponsor der Freiburger Fußballschule. Von dieser Unterstützung profitiert nicht nur der SC Freiburg, sondern in besonderem Maße auch alle 25 Partnervereine. Wie genau, das ist eine Überraschung, die allen Vereinen im Rahmen des Füchsle-Camps überreicht wird.

Termine im Verbreitungsgebiet des Dreisamtälers sind am 14. - 16. April bei der SpVgg Buchenbach, am 9. - 11. Juni bei den SF Oberried und vom 5. - 7. September beim SV Todtnau. Weitere Termine und Informationen auf www.scfreiburg.com.

Blauer Himmel, weiße Pisten und beste Stimmung prägten den Skitag der Realschule am Giersberg. 46 Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5-7 nutzten die Gelegenheit mit Ski und Snowboard die Hänge des Stollenbachs abzufahren. Gemeinsam mit den betreuenden Lehrerinnen und Lehrer der Sportfachschaft organisierte Sportlehrer Bernd Seifried endlich wieder eine Schulveranstaltung „der anderen Art“ für die Unterstufe. Das Ergebnis waren durchweg strahlende Gesichter– so lässt sich in Kürze der Skitag beschreiben. *Foto: privat*

MBS Familienpflege
Marta-Belstler-Schulen
AUSBILDUNG (PIA) IN DER FAMILIENPFLEGE
Info-Tag:
5.2.2022, 10–13 Uhr
Immentalstraße 14
79104 Freiburg
Es gilt 2G+
3-jährige praxisintegrierte Ausbildung zur staatlich anerkannten Familienpflegerin bzw. zum staatlich anerkannten Familienpfleger
www.marta-belstler-schulen.de
Dreisamtäler

Ab in den Schnee

Rodelspaß im Hochschwarzwald

Schwarzwald *(dt.)* Der Hochschwarzwald erstrahlt in Weiß und bietet derzeit eine malerische Kulisse. Ideale Bedingungen für einen Ausflug in den Schnee. Gerade auf den zahlreichen Rodelpisten der Region erleben Familien mit Kindern echtes Wintervergnügen. Bei den sogenannten Premium-Strecken ist eine Anbindung zum öffentlichen Nahverkehr eingerichtet sowie teilweise auch Rodel-to-goVerleihstationen. Der aktuelle Schneebericht für den Hochschwarzwald gibt es auf www.hochschwarzwald.de/schneebericht, mehr Informationen zum Rodeln auf www.hochschwarzwald.de/rodel.

Rodeln am Bucklift in Todtnauberg. *Foto: Hochschwarzwald Tourismus GmbH*

Vertiefte Berufsorientierung im neuen Jahr 2022

Zarduna-Schule setzt erfolgreiche praxisorientierte Bildung mit Bike-Service-Training fort

Kirchzarten-Zarten *(glü.)* Jürgen Schlegl, Lehrer am Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum Zarduna-Schule in Zarten, war immer mal wieder aufgefallen, dass Schüler zu Fuß statt wie ansonsten mit ihrem Fahrrad zum Unterricht kamen. Bei seiner Nachfrage stellte sich heraus, dass die Bikes Defekte hatten, die von den Schülern aus Unkenntnis nicht selbst repariert wurden. So kam er auf die Idee, gemeinsam mit Mathieu Lang, einem Zweiradmechaniker von „Bud´s Bikes“ Freiburg, eine Woche lang den Schülern der Klassenstufen 6 bis 9 die Basics der Fahrradreparatur zu vermitteln.

Konstantin und Dejan, die den Bike-Reparatur-Kurs mitmachten, berichten über den Ablauf: „Der Zweiradmechaniker war eine Woche bei uns an der Schule und brachte uns viele Sachen bei: Fahrräder aufpumpen, Schläuche flicken, Schnellspanner einstellen, Räder ausbauen und Reifen wechseln. Zwei Schüler arbeiteten im Team 30 Minuten mit ihm. Mathieu Lang notierte sich, was wir schon können und gelernt haben. Zum Schluss machten wir eine Prüfung. Wer sie bestand, bekam ein Zertifikat, einen Reifenheber, Flickzeug und eine Fahrradpumpe geschenkt. Uns hat die Projektwoche Fahrrad-Service viel Spaß gemacht.“ Repariert und geprüft wurde mit den schuleigenen Fahrrädern. Jürgen Schlegl ist für die Unterstützung dieser Aktion dankbar: „Diese berufsvorbereitende Aktion wurde uns durch eine Spende der Wilhelm Oberle-Stiftung Staufen und der Firma JobRad Freiburg ermöglicht.“

Das Team Samuel und Marcel lernt mit Unterstützung des Fahrradmechanikers Mathieu Lang (v.r.) den Ausbau des Hinterrades. Lehrer Jürgen Schlegl hält im Karton die Geschenke für eine bestandene Prüfung bereit. *Foto: Gerhard Lück*

Mein Freiburg Marathon

Freiburg *(dt.)* Mit dem "Mein Freiburg Marathon" wird am Sonntag, 3. April, die nächste Laufsaison in Freiburg und ganz Deutschland eingeläutet. In insgesamt fünf verschiedenen Distanzen können sich begeisterte Läuferinnen und Läufer messen. Die Anmeldung erfolgt in vier Preisstufen, die Staffelung orientiert sich an der Anzahl der bisher angemeldeten Teilnehmenden.

Da die zweite Stufe vollständig ausgebucht ist, startet nun die dritte Preisstufe für die Läufe. So kostet zum Beispiel die Teilnahme an der Marathon-Distanz in der aktuellen dritten Stufe (3.501 ≤ 8.000 Läufer_innen) 56.- Euro. Die Nachmeldung beläuft sich bei der Marathon-Distanz auf 65.- Euro, unabhängig von der Anmeldezahl. Anmeldungen für den "Mein Freiburg Marathon 2022" sind auf der Website unter www.mein-freiburgmarathon.de möglich.

Am Laufsonntag werden die Strecken Marathon (42,195 km), Halbmarathon (21,0975 km), Marathonstaffel, zwei Runden mit insgesamt drei Wechselstellen, und der AOK-Gesundheitslauf (10 km) angeboten. Für Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrkräfte stellt der badenova Schülermarathon die optimale Gelegenheit dar, endlich wieder gemeinsam als Halbmarathon-Staffel (sieben Starter mit je circa 3 km) an den Start zu gehen. Startgeld Marathon Halb-marathon Marathon-staffel AOK- Gesund-heitslauf badenova Schüler-marathon Füchsle-Mini-Marathon Stufe 1 ≤ 1.500 Läufer_inne.

Kinder unter zehn Jahren können sich erneut auf den Füchsle-Mini-Marathon freuen, der am Samstag, 2. April stattfindet. Für alle Kinder der Jahrgänge 2012 bis 2020 ist die Teilnahme am Lauf mit einer Distanz von ca. 400 bis 1.100 Metern und dem Ziel auf dem Gelände der Messe Freiburg kostenfrei.

Anmeldungen zum Laufkongress 2022 sind online bis einschließlich 26. Januar möglich. Weitere Infos zu Vorträgen sowie das Online-Anmeldeformular zum Laufkongress unter www.mein-freiburgmarathon.de/laufkongress/.

Familienkonzert

„Ein Sommer im Februar“

Freiburg *(mr.)* Zu einem Konzert für die ganze Familie mit dem Titel „Von Klängen und Farben: Ein Sommer im Februar“, laden Felix Borel (Violine) und Wolfram Lamparter (Visual Jockey), am Sonntag, 6. Februar 2022, in das SWR Studio Freiburg, Kartäuserstr. 45, ein. Geboten wird ein spätwinterlicher Kulturnachmittag für die ganze Familie, mit einem Feuerwerk an Klangfarben und grooven zu coolen Rhythmen. Es werden zwei Konzertzeiten, um 14 und um 16.30 Uhr, angeboten. Die Veranstaltung ist für Kinder ab 5 Jahren und ihre Familien geeignet und dauert jeweils ca. 1 Stunde. Tickets können online unter www.swrclassicservice.de, zum Preis von 10.- Euro für Erwachsene und 7.- Euro ermäßigt, geordert werden.

Online Info-Abend

Merian-Schule

Freiburg *(mr.)* Ab September 2022 bietet die Merian-Schule einen qualifizierten Ausbildungsgang zur/zum „Staatlich geprüften Fachwirtin / Fachwirt für Organisation und Führung mit Schwerpunkt Sozialwesen an. Die Ausbildung dauert zwei Jahre und findet jeweils mittwochs von 14.15 bis 21.30 Uhr statt. Die Kosten der Weiterbildung betragen derzeit 162.- Euro pro Schuljahr.

Die Merian-Schule bietet nun die Möglichkeit sich per live chat am Dienstag, 8. Februar ab 18 Uhr, zu informieren. Es wurden Beiträge, Bilder und Videos zusammengestellt, die unter der website www.merian-schule.de vorab abgerufen werden können. Für weitere Informationen ist die Merian-Schule, Rheinstraße 3 in Freiburg, telefonisch unter 0761/201-7783 sowie per E-Mail: grimme@freiburger-schulen.bwl.de, zu erreichen.

VorleseZeit in der Mediathek

Kirchzarten *(dt.)* Am Mittwoch, 2. Februar, 15 Uhr, ist die nächste „VorleseZeit“. Im Dachgeschoss der Mediathek in der Talvogtei in Kirchzarten sind wieder zwei Geschichten für Kinder ab 3 Jahren zu hören. Die Teilnahme ist kostenlos, die Mediathek bittet jedoch um eine Anmeldung unter Tel.: 07661 / 393 66. Bei der Veranstaltung gilt die aktuelle Corona-Verordnung. Es besteht für die erwachsenen Besucher der Veranstaltung FFP2-Maskenpflicht.

Dreisamtäler

Praxis Tafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten
PFLEGE mobil
• Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
• 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
• Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
• Alle Pflege- & Krankenkassen
• Kostenfreie Beratung
79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Kleines Frühstück und Gewinnaktion für BlutspenderInnen

Freiburg *(dt.)* Im Januar und Februar erwarten die treuen SpenderInnen in der Blutspendezentrale des Universitätsklinikums Freiburg zwei tolle Aktionen: Jede/r Blutspender/in bekommt bis Montag, 28. Februar ein Mini-Frühstück mit einer Brezel sowie einen Kaffee oder Tee zum Mitnehmen. Passend dazu verlost die Blutspendezentrale 120 hochwertige Coffee-to-go-Becher und weitere 600 Trostpreise.

Zugangsregelung: Testpflicht für BlutspenderInnen

BlutspenderInnen müssen bei der Blutspendezentrale einen negativen zertifizierten Testnachweis vorlegen. Testpflichtige BlutspenderInnen können einen Schnelltest vor Ort unter Aufsicht von fachkundigem Personal durchführen. Von der Testpflicht ausgenommen sind bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises Personen mit Boosterimpfung sowie Personen, deren vollständige Impfung oder Genesung plus Impfung mindestens 14 Tage und nicht länger als drei Monate zurückliegt.

Aufgrund der aktuellen Situation bittet die Blutspendezentrale darum, sich vor jedem Besuch über die jeweils geltenden Zugangsregeln zu informieren. Um Wartezeiten zu reduzieren ist eine Terminvereinbarung sinnvoll.

Terminvereinbarung, aktuelle Informationen und Hinweise unter www.blutspende-uniklinik.de. Geöffnet ist die Blutspendezentrale Montag und Dienstag, 8.00 bis 15.00 Uhr, Mittwoch und Donnerstag, 12.00 bis 19.00 Uhr, Freitag und Samstag, 8.00 bis 13.00 Uhr.

Weihnachtspäckchenaktion für die Ukraine erfolgreich

Freiburg *(dt.)* Im November und Dezember letzten Jahres lief die Weihnachts- und Lebensmittelpäckchenaktion des S'Einlädele für bedürftige Kinder, Familien und SeniorInnen in der Ukraine. 4615 Päckchen kamen zusammen.

Die in den Wochen zuvor gesammelten Päckchen wurden in der Woche vor Heiligabend verladen und gemeinsam mit weiteren dringend benötigten Hilfsgütern in die Ukraine geschickt. Dort kam der Transport rechtzeitig vor der orthodoxen Weihnacht am 6. Januar an.

Die Päckchen wurden an tausende Familien, Senioren und Kinder verteilt, die ansonsten mit sehr großer Wahrscheinlichkeit überhaupt kein Weihnachtsgeschenk bekommen hätten. Das S'Einlädele ist überwältigt angesichts der Unterstützung auch in diesen angespannten Zeiten und dankt im Namen der Beschenkten allen PäckchenpackerInnen, SammlerInnen, SpenderInnen und WeitersagerInnen!

Die S'Einlädele gGmbH (www.seinlaedele.de) ist Teil der Evangelischen Stadtmission Freiburg e.V. und mit dem gleichnamigen Secondhandladen, dem Antiquariat S´Antiqua und dem gemeinnützigem Café Satz in Freiburg vertreten. Hauptschwerpunkt der internationalen Arbeit ist die Hilfe für die Ukraine durch monatliche humanitäre Hilfslieferungen, Einzelfallhilfe, Patenschaften für Kinder und Senioren mit dem Projekt Hoffnung Heute (www.hoffnung-heute.de) tragende Unterstützung sozialer Organisationen vor Ort, die sich für Straßen- und Waisenkinder, Kinder mit und ohne Behinderungen, alte Menschen sowie bedürftige Familien einsetzen.

VUM WUNdeRFitz:

Het r gsagt, het r klagt

S heischt mänkes, des Läbe,
nimmt di bös in d Kur.
Vieles vergrootet, isch numme n ä Schuur.
Zwiifle, Traue, fierschi, hinderschi.
S nimmt dr waidli de Chrattel,
kaasch mache un müpfe,
s losst keini un keiner dureschlüpfe – het r gsagt.

S Läbe kaa kiibig sii, s isch nit eifach äso.
S Läbe muesch schtoh, kaasch nit liisli, hälinge, duregoh.
S isch bigoscht kei Schleck, s macht Wunde un Schrunde,
un hoppla, um's Ummeluege,
eifach äso isches weg – het r klagt.

Stefan Pflaum

Ein Urwald vor der Haustür

Lehren aus dem Bannwald „Conventwald"

Abgestorbene Tannen im Bannwald "Conventwald". *Fotos: ForstBW*

Hochschwarzwald *(dt.)* Wälder sind in aller Munde, sie sind vom Klima bedroht, Lebensraum seltener Arten, Erholungs- und Erlebnisraum gestresster Städter und nicht zuletzt einer der wenigen nachhaltigen Wirtschaftsräume. Ganz schön anspruchsvoll. Und bestenfalls ein Urwald sollte der Wald dann auch noch sein. Mit einem Füllhorn an Tieren und Pflanzen, Blumen, Schmetterlinge und fröhlich, laut zwitschernden Vögeln. Wie im Dschungel eben.

„Urwälder ohne jeglichen menschlichen Einfluss gibt es in Mitteleuropa schon lange nicht mehr", erklärt Philipp Weiner, stellvertretender Leiter im Forstbezirk Hochschwarzwald. Mit Auftritt des Menschen wurden unsere Landschaften mit zunehmenden Kulturtechniken immer mehr beeinflusst. Wie natürliche Waldentwicklung in Mitteleuropa ablaufen kann und welche Waldbilder dabei entstehen, ist jedoch in sogenannten Bannwäldern zu beobachten.

Im Forstbezirk Hochschwarzwald gibt es im "Conventwald" ein 15 ha großes Waldstück, das seit über 50 Jahren nicht mehr bewirtschaftet wird. In dieser Zeit hat sich ein Waldbestand entwickelt, der schon sehr nahe an Urwälder herankommt. Der Bannwald ist deshalb so interessant, da er auf einem absoluten Normalstandort wächst, so dass man erleben kann, wie der Schwarzwald ohne menschlichen Einfluss aussehen würde.

Es sind keine Zeichen einer Nutzung von Holz in Form von alten abgesägten Bäumen erkennbar. Das Waldstück wird nicht durch Fahrwege durchschnitten, nur ein Teilstück des Kandelhöhenwegs zwischen Freiburg und St. Peter quert den Wald. Hin und wieder werden umgeworfene Baumstämme durchtrennt, um diesen Wanderweg begehbar zu halten, aber das gesamte Holz verbleibt vor Ort.

Die Startbedingungen in diesem Bannwald hin zu einem Urwald waren besonders günstig. So wuchsen schon 1970 mit der Tanne und der Buche Baumarten, die ohne menschlichen Einfluss den Schwarzwald dominieren würden. Baumarten, die vom Menschen besonders gefördert wurden wie Fichten, Kiefern, Eichen oder Douglasien kommen im Bannwald mit Ausnahme weniger Fichten nicht vor.

Etwas enttäuscht stellt der Besucher fest, dass kein artenreicher „Dschungel" mit überbordender Vielfalt entstanden ist. Im Buchenurwald geht es anders zu. Es gibt Totholz mit korrespondierenden Pilzen, ansonsten ist der Wald wenig strukturiert, eintönig und artenarm. Die Buche dominiert und verdrängt in der Baumschicht zunehmend die Tanne. Gleichzeitig führt ein geschlossener Buchenwald zur starken Reduktion des Lichteinfalls. In Folge fehlt die Vegetation am Boden weitgehend und damit ist auch die Tierwelt weniger divers wie in angrenzenden Wirtschaftswäldern. Dies beginnt beim Wild, dem die Nahrung fehlt und endet bei Singvögeln, deren Ernährungszustand einst hier untersucht werden sollte. Allerdings waren Singvögel so rar, dass die Untersuchung abgebrochen wurde. „Uns verwundert das nicht" meint Weiner, denn genau so sei die sogenannte „Optimalphase" im Zyklus einer natürlichen Waldentwicklung in einschlägiger Fachliteratur beschrieben.

Dennoch bietet dieser hallenartige Wald mit seinen weit nach oben geschobenen Kronen und den langen astfreien Stämmen interessante Eindrücke, die man so in einem Wirtschaftswald meist nicht sieht. Positiv ist in diesem Entwicklungsstadium die CO2-Speicherfunktion. Mit den hohen Holzvorräten sind große Mengen Kohlenstoff festgelegt, da bislang keine flächigen Absterbeprozesse eingesetzt haben. Sobald diese beginnen, wird der Wald jedoch zu einer CO2-Quelle. "Dies ist idealtypisch im Bannwald "Napf", in St. Wilhelm zu beobachten." Stürme und Borkenkäfer ließen diesen Wald immer weiter zusammenbrechen. "In natürlichen Wäldern nicht zu verhindern", so Weiner. In bewirtschafteten Bereichen verhindere Nutzung einen Zusammenbruch und bei entsprechend langfristiger Verwendung des geschlagenen Holzes wird der Wald dadurch zur langfristigen CO2-Senke.

„Sollen Wälder langfristig als CO2-Senke fungieren, müssen sie genutzt werden", dies sei eine wichtige Erkenntnis aus Bannwäldern. „Aber" betont Weiner, „der natürliche Zusammenbruch von Wäldern schaffe viele besondere Lebensräume für spezialisierte Arten." Solche Strukturen seien in bewirtschafteten Wäldern seltener. Diese fördere man im Forstbezirk durch unbewirtschaftete Waldbereichen auf 10% der Waldfläche, eben jenen Bannwäldern, deren Verknüpfung über Trittsteinflächen, den Waldrefugien, ergänzt um Habitatbaumgruppen verteilt auf der gesamten Waldfläche. So lassen sich Biodiversität, nachhaltige Nutzung und Klimaschutz auf der Fläche gestalten.

Der Bannwald „Conventwald" ist durch den Kandelhöhenweg gut erreichbar. Für Freiburger ist die einfachste Lösung, mit dem Bus nach St. Peter zu fahren und dann die knapp 20 km bergab zurück nach Freiburg zu wandern.

Vortrag: Peter Paul Rubens (1577 – 1640)

Littenweiler *(hr.)* Waldhof - Die Akademie für Weiterbildung, Im Waldhof 16 in Littenweiler, lädt am Mittwoch, dem 9. Februar, 17.00 - 21.00 Uhr zu einem Vortrag „Peter Paul Rubens" ein. Während nicht wenige Künstler erst posthum Anerkennung oder gar Ruhm erlangen, war Rubens schon für seine Zeitgenossen ein „Star" unter den Malern, für dessen Werke noch zu Lebzeiten Höchstpreise gezahlt wurden. Der Vortrag widmet sich zunächst schwerpunktmäßig der Vita Rubens' sowie dem Entstehen und Betreiben seiner Werkstatt. Im zweiten Teil stehen ausgewählte Bildanalysen im Vordergrund. Referentin ist Kunsthistorikerin und Reiseleiterin Dr. Elisabeth Glück.

Die Teilnahme kostet 18.- Euro, Abendessen 14,50 Euro. Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 71 34. Zusätzlich wird eine Fahrt zur Rubens-Ausstellung in Stuttgart unter Leitung der Referentin am 19. Februar angeboten. Anmeldung direkt bei Janzen-Reisen, Tel.: 0761 / 50 02 93.

Rast
Aladdin ab € 119,- Musicals Stuttgart inkl. Busfahrt und Eintritt Kat. 3 20.02./20.03./24.04.2022 TANZ DER VAMPIRE
Bregenzer Festspiele „Madame Butterfly" 28.07.+11.08.2022 · inkl. Busfahrt und Eintritt Kat. 5 ab € 134,-
Sehnsucht SicherBewegen.
Kroatien – zwischen 1000 Inseln ab € 2.195,- Exklusive Kreuzfahrt auf der Luxus-Motoryacht inkl. Rast-Reisebegleitung 8 Tage 21.08.-28.08.22
Busreisen im Luxusreisebus ExtraStar 2plus1 TAXI
La Dolce Vita in Rijeka 5 Tage 17.03.-21.03.22 ab 759,-
Alassio-Blumenriviera 5 Tage 22.03.-26.03.22 ab 595,-
St. Peter Ording – Nordsee 6 Tage 27.03.-01.04.22 ab 999,-
Karlsbad im „Grandhotel Pupp" 5 Tage 03.04.-07.04.22 ab 795,-
Berlin im 5* Adlon Kempinski 4 Tage 10.04.-13.04.22 ab 948,-
Montenegro-Perle der Adria 9 Tage 18.04.-26.04.22 ab 1349,-
Busreisen in unseren modernen 4* und 5* Reisebussen TAXI
Costa Brava-Wohlfühlwoche 8 Tage 12.03.-19.03.22 ab 895,-
„Servus Peter" - Musical in Wien 4 Tage 24.03.-27.03.22 ab 559,-
Gardasee – Saisoneröffnung 5 Tage 28.03.-01.04.22 ab 439,-
Comer See im 4*Grand Hotel 4 Tage 31.03.-03.04.22 ab 485,-
Venedig/Sottomarina 4*Hotel 5 Tage 06.04.-10.04.22 ab 598,-
Lago Maggiore-Kamelienblüte 3 Tage 08.04.-10.04.22 ab 369,-
Passionsfestspiele Oberammergau ab € 989,- Das Ereignis alle 10 Jahre! 3 Tage 29.08.-31.08.22
Sizilien-Rundreise ab € 1.489,- Mit Osterfest in Enna 10 Tage 11.04.-20.04.22
Rast Reisen · 79258 Hartheim · 07633 92620 | Rast Reisebüro · 79189 Bad Krozingen · 07633 3333 · www.rast-reisen.de Reisen Sie entspannt – um Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien kümmert sich Ihr Rast-Reiseteam.

Veranstaltungen im Dreisamtal

26. Januar 2021 Mi.

● **STEGEN Teenietreff** von 15 bis 17.30 Uhr für Alle ab der 5. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

● **STEGEN Jugendtreff** von 17.30 bis 20 Uhr für Alle ab der 8. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

● **STEGEN** Bibeltreff Dreisamtal von 19.30 bis 21 Uhr im Ökumenischen Zentrum, Kageneckstr. mit Referent Dr. Martin Ernst. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, für Rückfragen Tel.: 07661/7022, oder unter www.geo-exx.com

● **ST. PETER Kostenlose Ausleihe** von Büchern, DVD´s und Hörbüchern für Erwachsene und Kinder in der Kath. Öffentlichen Bücherei im „Pfarrzimmer". Einfach vorbeikommen!

● **FREIBURG Online-Infoabend** zum Thema **„Pflegekinder und Adoption"** von 18 bis 20 Uhr. Anmeldung per Mail a: AKI@stadt.freiburg.de Nach der Anmeldung werden die Zugangsdaten vergeben. Weitere Info zu diesem Anliegen unter www.freiburg.de/pflegefamilie

27. Januar 2021 Do.

● **KIRCHZARTEN-BURG Monatstreffen** der **NABU-Gruppe Dreisamtal** von 18.30 bis 20 Uhr im Alten Rathaus, Höllentalstr. 56. Interessierte sind herzlich willkommen, es gelten die tagesaktuellen Corona-Kontakt und Hygieneregeln 2G+.

● **KIRCHZARTEN Skatabend** mit dem **Skatclub „Herz Dame Dreisamtal"** um 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post", Bahnhofstr. 38. Weitere Info bei Fritz Thiesen Tel.: 07661/4724.

● **STEGEN Kindertreff** von 15 bis 18 Uhr für Alle ab der 1. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

● **OBERRIED Gedenkgottesdienst für die Opfer des Nationalsozialismus** um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Krönung. Gestaltet wird der Gottesdienst anlässlich des Jahrestages der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz vom Eine-Welt-Kreis der Pfarrkirche sowie der Evang. Kirchengemeinden im Dreisamtal.

● **FREIBURG Sprachcafé Deutsch** – in lockerem Rahmen besteht die Möglichkeit Deutsch zu sprechen von 16 bis 18 Uhr in der Stadtbibliothek. Weitere Info: Marius Barbot, Infotel.: 0176 – 81148756. Der Eintritt ist frei

28. Januar 2021 Fr.

● **KIRCHZARTEN-BURG Offener Freitags-Treff** um 13.30 Uhr im Haus Demant, Höfener Str. 109. Spielenachmittag, Senioren sind herzlich willkommen. Kontakt über Liselotte Trischler Tel.: 07661/99905.

● **KIRCHZARTEN-BURG Literatur und Musik** mit der Schauspielerin, Autorin und Dramaturgin **Ingrid Israel** um 19.30 Uhr im Buchladen der Rainhofscheune. Es lesen die Autorin und die Schauspieler **Renate Heuser** und **Helmut Grieser**. Reservierung erbeten an info@buchladen-rainhof.de oder Tel.: 07661/9880921.

● **OBERRIED Wochenmarkt** von 15-18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region.

● **HINTERZARTEN Bauernmarkt** von 9 bis 12 Uhr im und vor dem alten Feuerwehrhaus. Im Innenbereich ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht.

● **ST. BLASIEN Online-Schulführung** am **Kolleg St. Blasien** um 19 Uhr. Das Angebot richtet sich an Eltern der 4. Grundschulklassen- und Schüler. Kontakt per E-Mail: schulsekretariat@kolleg-st-blasien.de Kurz vor dem Veranstaltungstermin gibt es einen Link für die Teilnahme mit MS-Teams.

● **FREIBURG Gambing** für Kinder ab 8 Jahren von 15.30 bis 17.30 Uhr für 30 Min. Nintendo Switch- und PS4-Spiele ausprobieren in der Stadtbibliothek, Münsterplatz 17. Der Eintritt ist frei.

29. Januar 2021 Sa.

● **ST. PETER Ausstellung** mit dem Titel **„Die unsichtbare Landschaft"** mit Fotostudien aus dem Schwarzwald von 9 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Info ROPI Galleria, Zähringer Str. 10.

● HINTERZARTEN **Schneeschuhwanderung** mit dem Titel **„Feldberg Panoramatour mit Mittagsvesper"** in der St. Wilhelmerhütte, mit Treffpunkt 9.30 Uhr auf dem Wanderparkplatz am Rinken. Kostenbeitrag 45 Euro inkl. Guide, Schneeschuhe und Stöcke leihweise. Anmeldung erforderlich Tel.: 07652/5477 oder www.schneeschuhakademie.de

● **HINTERZARTEN Schneeschuhwanderung** mit dem Titel **„Panoramatour am Hinterwaldkopf mit Kaffeeplausch"**, mit Treffpunkt 14.30 Uhr auf dem Wanderparkplatz Hanselehof. Kostenbeitrag 46 Euro inkl. Guide, Schneeschuhe und Stöcke leihweise. Anmeldung erforderlich Tel.: 07652/5477 oder www.schneeschuhakademie.de

Dreisamtäler

30. Januar 2021 So.

● **BREITNAU Wanderung** mit dem **Schwarzwaldverein Hinterzarten Breitnau** unter dem Titel **„Winter auf dem Wald"** mit Wanderführerin Marina Fuss. Treffpunkt 13.30 Uhr an der Pfarrkirche. Anmeldung erbeten Tel.: 07652/5738 (AB).

● **HINTERZARTEN Ausstellung mit Landschaftsmalerei** von Walter Hättich aus Furtwangen, noch bis 19. Juni 2022 im Schwarzwälder Skimuseum. Weitere Info Tel.: 07652/982192 oder unter www.schwarzwaelder-skimuseum.de

● **HINTERZARTEN Schneeschuhwanderung** mit dem Titel **„Große Feldbergrunde"**, mit Treffpunkt 9 Uhr auf dem Wanderparkplatz am Rinken. Dauer ca. 6 Std., Kostenbeitrag 64 Euro inkl. Schneeschuhe und Stöcke leihweise. Anmeldung erforderlich Tel.: 07652/5477 oder www.schneeschuhakademie.de

● **TITISEE-NEUSTADT Kinderimpftag im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald** von 10.30 bis 18.30 Uhr. Termine können auf der Homepage des Landkreises unter www.lkbh.de/impfen gebucht werden. Geimpft wird Biontech ausschließlich für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren.

31. Januar 2021 Mo.

● **BREITNAU Ausstellung** unter dem Titel **„Faszination Farbe"** mit Acrylmalerei von **Angelika Mollner** im Rathaus. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten besucht werden. Es gilt derzeit die Corona Verordnung 2G+.

1. Februar 2021 Di.

● **KIRCHZARTEN-BURG Bewegung, Entspannung und Spiele für Alle** um 13.30 Uhr im Haus Demant, Höfener Str. 109. Kontakt über Liselotte Trischler Tel.: 07661/99905.

● **FREIBURG Online Veranstaltung** zum Thema **„Arbeit finden, die wirklich zu mir passt"** mit Mark Buddensieg um 16 Uhr. Zugangsdaten nach Anmeldung per E-Mail: BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

● **FREIBURG Online-Gespräch** in der Reihe **„Demenz…verstehen"** in Zusammenarbeit mit dem Referat Inklusion- Generationen im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg von 19 bis 20.30 Uhr bei der Kath. Akademie Freiburg, Wintererstr. 1. Kontakt: mail@katholische-akademie-freiburg.de

2. Februar 2021 Mi.

● **KIRCHZARTEN-BURG Musikalische Unterhaltung** um 14 Uhr im Haus Demant, Höfener Str. 109. Klaus Birkenmeier spielt mit der Ziehharmonika.

● **BUCHENBACH Wandererstammtisch** um 18 Uhr im Gasthaus „Hirschen" im OT Unteribental mit dem **Schwarzwaldverein Buchenbach e.V.** Es gelten die tagesaktuellen C-Regeln.

● **STEGEN Bewegungstreff im Freien** um 10 Uhr Treffpunkt bei jedem Wetter im Park des Kollegs St. Sebastian. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenfrei es gilt die „G-Regel. Veranstalter. Miteinander Stegen e.V.

● **STEGEN Teenietreff** von 15 bis 17.30 Uhr für Alle ab der 5. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

● **STEGEN Jugendtreff** von 17.30 bis 20 Uhr für Alle ab der 8. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

● **ST. PETER Ausstellung** mit dem Titel **„Die unsichtbare Landschaft"** mit Fotostudien aus dem Schwarzwald von 9 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Info ROPI Galleria, Zähringer Str. 10.

● **BREITNAU Öffentliche Gemeinderatssitzung** um 19.30 Uhr in der Kultur- und Sporthalle. Es gelten die aktuellen Corona-Hygiene-Vorschriften.

● **FREIBURG Gambing** für Kinder ab 8 Jahren von 15.30 bis 17.30 Uhr für 30 Min. Nintendo Switch- und PS4-Spiele ausprobieren in der Stadtbibliothek, Münsterplatz 17. Der Eintritt ist frei.

● **FREIBURG Sprachcafé Deutsch** – in lockerem Rahmen besteht die Möglichkeit Deutsch zu sprechen von 16 bis 18 Uhr in der Stadtbibliothek. Weitere Info: Marius Barbot, Infotel.: 0176 – 81148756. Der Eintritt ist frei

3. Februar 2021 Di.

● **KIRCHZARTEN-HIMMELREICH Online Veranstaltung** zum Thema **„Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)"** eine kompetente und kostenfreie Beratung für Menschen mit Behinderung und Angehörige, von 19-21 Uhr. Referenten sind zwei Teammitglieder der EUTB. Veranstalter: EUTB Breisgau-Hochschwarzwald und Freiburg in Trägerschaft des Hofgut Himmelreich Kirchzarten.

● **KIRCHZARTEN Skatabend** mit dem **Skatclub „Herz Dame Dreisamtal"** um 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post", Bahnhofstr. 38. Weitere Info bei Fritz Thiesen Tel.: 07661/4724.

● **STEGEN Kindertreff** von 15 bis 18 Uhr für Alle ab der 1. Klasse im Haus der Vereine. Anmeldung erbeten beim Kinder- und Jugendbüro: Andreas Hummel Tel.: 07661/396958, Mobil: 0160 89 75 192.

Lesung und Gespräch

Eva Menasse "Dunkelblum"

Eva Menasse. *Foto: privat*

Burg-Birkenhof *(dt.)* Dunkelblum, das ist das fiktives Dorf in Eva Menasses vielgelobten neuem Roman. Im Sommer 1989 beginnt die idyllische Fassade im österreichischen Städtchen zu bröckeln, eine junge Frau verschwindet und ein Skelett wird ausgegraben. Hinter der nahen Grenze zu Ungarn warten bereits Hunderte DDR-Flüchtlinge. Da kommen wie von selbst die Erinnerungen an ein furchtbares Verbrechen zurück, das die Dunkelblumer gern für immer verdrängt hätten. Mit Witz und Suspense entwirft Eva Menasse ein großes Geschichtspanorama am Beispiel einer kleinen Stadt.

Eva Menasse, geboren 1970 in Wien, wurde für ihre Romane und Erzählungen vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Heinrich-Böll-Preis, Friedrich-Hölderlin-Preis, Jonathan-Swift-Preis, Österreichischer Buchpreis. Am Dienstag, dem 1. Februar, ab 20.00 Uhr, lädt sie zur Lesung und Gespräch in die Rainhof-Scheuen in Kirchzarten-Burg ein. Reservierung erforderlich per E-Mail an info@buchladen-rainhof.de oder Tel.: 07661 / 988 09 21.

Alle Veranstaltungen finden Sie ab sofort auch wieder online unter www.dreisamtaeler.de

Fasnet 2022: Gemeinsame Pressemitteilung der Höllenzunft Kirchzarten e. V. und der Gemeinde Kirchzarten

Kirchzarten *(ge.)* Als die Gemeinde und die Höllenzunft Kirchzarten vor einem Jahr eine gemeinsame Pressemitteilung zur Absage der Fasnetsveranstaltungen veröffentlich haben, war es für alle Beteiligten nicht vorstellbar, dass ein Jahr später wieder eine Absage im Raum steht. Höllenzunft und Gemeinde waren überzeugt, dass die Absage der Fasnet 2021 eine einmalige Sache bleiben würde.

Gerade die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie und die sehr starke Verbreitung der Ommikron-Variante, die die Inzidenzen in ganz Deutschland sprunghaft ansteigen lässt, werden uns auch in den kommenden Wochen und Monaten stark beschäftigen.

In enger Abstimmung mit der Gemeinde Kirchzarten hat sich die Höllenzunft schweren Herzens erneut dazu entschieden, alle ihre Veranstaltungen abzusagen. „Es tut schon in der Seele weh, die Fasnetsveranstaltungen nun schon zum zweiten Mal abzusagen. Der Gesundheitsschutz der Bevölkerung hat hier einfach Vorrang. Die Fasnet lebt davon, unbeschwert feiern zu können. Leider ist das auch in diesem Winter noch nicht möglich", so Bürgermeister Andreas Hall.

Auch Oberzunftmeister Marco Dufner bedauert diese Entscheidung, die im Höllenzunftvorstand einstimmig ausgefallen ist „Auch wenn uns diese Entscheidung sehr schwer gefallen ist, gibt es aus unserer Sicht auch keine Alternative dazu. Auch wir sehen uns in der Pflicht, auf die aktuelle Situation der stark gestiegenen Inzidenzen angemessen zu reagieren".

Aus rechtlicher Sicht könnten einige Veranstaltungen unter den aktuell gültigen Regeln der Corona Verordnung noch stattfinden. Doch mit der uns bekannten Fasnet, die von der Begegnung und dem gemeinsamen Feiern lebt, hätten solche Veranstaltungen wenig zu tun.

Eines gilt aber wie im Vorjahr: Die Fasnet selber wird nicht abgesagt! Die Zunft wird den Ort traditionell dekorieren und ruft Geschäfte und Bürger dazu auf, die Höllenzunftfahnen an die Häuser und Schaufenster zu hängen.

Auch die traditionelle Übergabe des Rathausschlüssels wird in einer noch festzulegenden Form stattfinden. Als besondere Aktion wird die Höllenzunft mit einem geschmückten Traktor durch den Ort fahren und den Narrenspiegel verkaufen. Für die Kleinen wird es eine besondere Überraschung beim Zeitungsverkauf geben. Am Gasthaus Sonne wird selbstverständlich auch wieder die Brigitti-Hex grüßen.

Auch den beliebten Dreisamtäler-Narrenspiegel wird es geben! Gerade in diesen Zeiten ist es wichtig, seinen Humor zu bewahren und närrische Vorkommnisse gab es zuhauf. Gerne dürfen alle Narren den Briefkasten an der Tourist-Info mit Beiträgen versorgen.

„Wir wissen, dass es für die Geschäfte in Kirchzarten auch weiterhin schwierige Zeiten sind, dennoch würden wir uns freuen, wenn Sie uns mit eine Anzeige im Narrenspiegel unterstützen würden," ruft Oberzunftmeister Marco Dufner zur Unterstützung auf.

Von einem sind die Narren überzeugt "Die Fasnet lebt". Dazu passt auch das diesjährige Motto "Wir feiern unsere Narretei – alles andere ist uns einerlei!"

Dreisamtäler Immobilienmarkt

Verschiedenes

Suche Wohnwagen-Stellplatz im Freien oder überdacht, ab März oder April, Tel.: 0179 - 922 64 02

Vermietungen

Buchenbach: 2-Zi.-Whg., DG, Balkon, Stellplatz, Singleküche an Einzelperson zu vermieten, Tel.: 0175 - 25 71 504

2-Zi-Whg. Kirchzarten
56 qm, Dr. Gremmelsb.-Str., ab. 01. 04. 22, Miete 550.-€, TG 60.-€, NK 132.-€, Kaution 3 MM, keine Haustiere, NR,
email: hanslau77@gmx.de

Immobilien
An- und Verkauf

Junge Familie mit 2 Kindern aus Kirchzarten sucht Haus, Bauplatz oder Wohnung zum Kauf od. zur Miete im Dreisamtal, 0176 - 21 65 22 81, Dreisamtal1@web.de

Haus gesucht - Familie sucht Haus im Osten Freiburgs. Ein Tauschkauf (3,5 Zi.-Whg. in der Oberau) ist gerne möglich. Zuschriften unter hausgesuch@mein.gmx

Familie mit kleinem Kind (beide Lehrer in FR und Dreisamtal) sucht im Dreisamtal eine helle 4-5 ZW/Haus mit Balkon/Garten z. Kauf oder zur Miete. Wir freuen uns sehr auf Ihr Angebot (0163-1909364/donatoli@hotmail.com)

IVI
ILONA VONALT IMMOBILIEN

79117 Freiburg-Littenweiler
Kirchzartener Strasse 25b
mail@ivimmobilien.de
Mobil 0163 . 72 00 880

Immobilien
An- und Verkauf

Lehrerin & Sohn suchen Whg./ Haus z. Kauf - auch vermietet - Zustand egal - Tel.: 0157-70418446

Junge Familie mit 2 Kindern (Ärztin in Kirchzarten, Ingenieur) sucht Haus/Grundstück zum Kauf. Tel.: 0179 - 92 26 402 oder ImmobilieDreisamtal@gmx.de. Wir freuen uns über jeden Hinweis!

Junge Familie sucht Bauplatz/ Haus im Dreisamtal, Tel.: 0761 / 7074129 oder info@stage-ideenschmiede.de

Ehepaar sucht Eigentum im Dreisamtal, Haus/Grundstück bis 850.000.-€, ab 4-Zi, Garten, Tel.: 0176 - 84 73 53 52

Familie aus Zarten sucht Haus/ Grundstück 0172/7466434 Zuhauseimdreisamtal@gmx.de

Mietgesuche

Handwerker sucht saubere und günstige 3/4.Zi.-Whg., Tel.: 0761 / 38 41 56 40 od. 0159-06194036

Frau, 70, NR, **sucht 1,5-2-Zi.-Einl.-Whg.**, Tel.: 07722 - 91 70 257

Familie sucht 3-4 Zi-Whg.
Sympathische Familie mit zwei kleinen Kindern sucht Whg./Haus Schön wäre: Nette Nachbarn mit Kindern, Garten(mitbenutzung). christine_steinhart@yahoo.de

FSM sucht für geschätzte, langjährige Kollegin & Familie eine 3-Zi-Wo im Dreisamtal wg. Eigenbedarfskündigung. Mail: info@fsm.ag | Tel: 627316

Sparkassen Mitarb. 45 NR, **sucht ab 01.04. 2-3-Zi.-Whg.** Im Umkreis Kirchzarten 15 KM Oder Ferienwohnung 850.- € warm Tel.: 0172 - 28 02 776, atilla.kurt@mail.de

Simon, Marie plus Tochter. ProduktDesigner und Malerin suchen 3-4 Zi.-Whg. im Grünen mit Balkon o. Garten, bis 900.- WM, Tel.: 0175 - 23 03 108

Dreisamtäler

Weiterhin Erfolge bei der „Himmelreicher Berufsvorbereitung“

Akademie macht den Weg für eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt frei

Kirchzarten-Himmelreich *(glü.)* Wenn junge Menschen mit Lernschwierigkeiten zwischen 18 und 25 Jahren auf der Suche nach einer beruflichen Zukunft sind, bietet ihnen die Akademie Himmelreich seit über fünfzehn Jahren überaus erfolgreiche Perspektiven. „Mit unserem Angebot der Himmelreicher Berufsvorbereitung, einer sogenannten berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB)“, so Bildungsbegleiterin Sophie Altenburger, „bereiten wir sie auf eine mögliche Beschäftigung in interessanten Arbeitsbereichen vor.“ Möglich sei das im Hotel- und Gaststättengewerbe, in der Hauswirtschaft sowie in Hausmeisterdiensten. Aktuell läuft im Hofgut Himmelreich die 15. BvB-Maßnahme mit elf Teilnehmenden. Die Agentur für Arbeit finanziert die Teilnahme.

Sie standen dem „Dreisamtäler“ beim Pressegespräch Rede und Antwort: Kursteilnehmer Tamara Ackermann und Lukas Jahn sowie Kursleiterin Sophie Altenburger (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

„Wir begleiten die jungen Leute über einen Zeitraum von meist achtzehn Monaten und qualifizieren sie für ihre spätere Tätigkeit in einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung“, erklärt Altenburger. Der Startschuss für den Kurs 15 fiel im September 2021. Mit vielen theoretischen und praktischen Einheiten wurden die Kursteilnehmenden auf die jetzt im Februar beginnende erste Praxisphase in konkreten Partnerbetrieben in Südbaden vorbereitet. „Wir haben bereits einige Ausflüge unternommen“, so die Teilnehmende Tamara Ackermann, „haben Hotels besucht, waren bei Lieler Schlossbrunnen oder besuchten das Augustiner-Museum in Freiburg.“ Ihr Kurskollege Lukas Jahn erzählte von praktischen Arbeiten in der Himmelreich-Küche, vom Tischeindecken oder Arbeiten auf den Hoteletagen.

Beim Unterricht in der Akademie Himmelreich lernen die Teilnehmenden auch viel über die Arbeit im Team und ihre Rechte und Pflichten. Dazu gibt es Unterricht in Medienbildung, Deutsch, Mathe, Englisch und Politik. „Die Betriebsbesichtigungen in der Region geben allen zusätzlich spannende Einblicke in die Arbeitswelt“, erläutert Altenburger das Kurskonzept, das seit über fünfzehn Jahren erfolgreich ist. „Ungefähr acht von zehn Teilnehmenden erhalten im Anschluss eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Die anderen machen danach eine Ausbildung oder gehen in eine Werkstatt für behinderte Menschen.“

Tamara und Lukas freuen sich jetzt auf ihre ersten Erfahrungen im Partnerbetrieb. Sie geht in die Praxis der Uni-Küche in Offenburg und er arbeitet als Unterstützer der Hausmeister in einem Seniorenheim in Waldkirch. Sophie Altenburger ist auch den anderen Partnerbetrieben dankbar für die Praktikumsplätze. Im April kämen die Teilnehmenden dann wieder ins Himmelreich zu einem weiteren Theorieblock, dem im Sommer weitere Erfahrungen im Partnerbetrieb folgen. „Im Herbst werden wir konkreter mit jedem Einzelnen planen“, so die Kursleiterin, „wie es dann mit einem festen Arbeitsplatz aussehen könnte.“ Sie sei sehr froh, dass es trotz mancher Corona-Einschränkungen im geplanten Programm im Kurs ein gutes Miteinander gäbe. Parallel laufen die Kursarbeiten mit den Teilnehmenden vom laufenden Kurs 14 weiter. Und erste Anfragen für Kurs 16 – Beginn im Herbst 2022 – laufen bereits!

Engergiegespräche

Kirchzarten *(dt.)* "Die Energiepreise sind in Bewegung, nur Strom und Wärme von der Sonne bleiben Stabil und der beste Klimaschutz", so der Förderverein für Energiesparen und Solarenergienutzung. Individuelle Beratung hierüber und zu allen Energiefragen gibt es bei einem Energie-Gespräch am Freitag, dem 28. Januar, 18.00 - 21.00 Uhr.

Anmeldung, weitere Informationen und Terminvereinbarungen für Vorort, „mit Abstand die beste Beratung“, unter Tel.: 07661 /4951 oder Mail an info@paul-frener.de.

Dreisamtäler Stellenmarkt

ZIMMEREI HUG
Hug Zimmerei
Hausbau Ausbau Sanierung
Im Brühl 2 • 79254 Oberried
Tel. 07661 - 9383-80 • Fax -83
www.hug-zimmerei.de

Zur Verstärkung unseres Teams
suchen wir ab sofort
einen engagierten
Zimmerergesellen (m/w/d)
und einen
Dachdeckergesellen (m/w/d)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
gerne auch per Mail an:
info@hug-zimmerei.de

Tankstellenmitarbeiter (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit
langfristig ab sofort gesucht.
Beherrschung der deutschen Sprache,
Tankstellenerfahrung von Vorteil,
Führerschein Klasse B erforderlich.
Bewerbung per E-Mail an:
service@tankstelle-dreisamtal.de
Tankstelle Dreisamtal GmbH
Zartener Str. 31 | 79199 Kirchzarten

Bereit, Neues zu entdecken?
Für unsere Kitas in Freiburg, Gundelfingen und Müllheim suchen wir:
Pädagogisches Fachpersonal *(w/m/d)*
jhw
Jugendhilfswerk Freiburg e.V.
Das Jugendhilfswerk Freiburg ist ein unabhängiger und nicht-konfessioneller Träger in der Kinder- und Jugendhilfe. Mehr unter www.jugendhilfswerk.de

Hallo Ihr Gesellen und Meister!
Wir suchen Euch...
Ihr Partner für Bad und Heizung
HEIZUNGSTECHNIK UNMÜSSIG GMBH

...lernwillige Gesellen und Meister (m/w/d), die Spaß haben an ihrem Beruf und eigenständig arbeiten und handeln wollen, zur Unterstützung unseres relativ jungen Teams.

Nach angemessener Einarbeitung, auch Teilnahme am Not- und Kundendienst.
Ca. alle 6 Wochen 7 Tage. Wir arbeiten ausschließlich im Sanierungsbereich.
Ein Schwerpunkt in unserer Arbeit ist die Heizung sprich Wartung und Sanierung aber wir können auch Bäder.

Wir bieten:
- Gute angemessene Bezahlung
- ein eigenes Monteurs Auto, zurzeit einen Mercedes Vito oder Citan
- Handy und Laptop
- betriebliche Altersvorsorge oder Übernahme vorhandener Verträge
- Hanse Fit
- Regelmäßige Schulungen, soweit stattfinden, unserer Hersteller
- Berufsbekleidung
- 40 Stunden Woche, täglich 8,5 Std Freitag dann bis 14.00 Uhr
- nette, hilfsbereite Kollegen
- 30 Tage Urlaub, keine Handwerkerferien

Wir freuen uns auf Euch! Michael und Nico Unmüßig

Bewerbung an: Heizungstechnik Unmüssig GmbH • Lindenbergstr. 7• 79199 Kirchzarten oder per mail an info@unmuessig-heizungstechnik.de

Dreisamtäler Stellenmarkt

In vielen Produktionsunternehmen sind saubere Produktoberflächen wichtige Qualitätsbedingungen im Fertigungsprozess. Wandres entwickelt und produziert Reinigungsmaschinen z. B. für die Automobil-, Converting-, Glas-, Blech-, Möbel- und Kunststoffindustrie. Beste Reinigungsqualität und hohe Verfügbarkeit unserer Technik machten uns in den letzten 40 Jahren zum Marktführer. Unser Familienunternehmen beschäftigt derzeit ca. 145 Mitarbeiter und bietet moderne Arbeitsplätze mit attraktiven Bedingungen. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir in Vollzeit an unserem Standort in Stegen

Mechatroniker oder Elektroniker (m/w/d) für die Endmontage

Ihre Aufgaben
- Durchführen von elektrischen und mechanischen Montagearbeiten an unseren Maschinen und Anlagen
- Elektrische Installation unserer Maschinen und Anlagen
- Verdrahtung und Installation von Schaltschränken
- Überprüfung von Funktion bzw. Störungsbeseitigung an Maschinen und Anlagen

Ihre Qualifikationen
- Abgeschlossene Berufsausbildung, z. B. Mechatroniker, Elektroniker, Elektroinstallateur, o. ä.
- Hohe Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Selbstständiger Arbeitsstil

Lagermitarbeiter (m/w/d)

Ihre Aufgaben
- Warenannahme inklusive Mengen- und Qualitätskontrollen
- Kommissionieren von Bauteilen für die Montage und den Versand
- Wareneingangsbuchung und Einlagerung
- Verpacken der Waren für den Versand
- Bestandspflege und -kontrolle sowie Mitwirken bei Inventuren
- Entladen von Fahrzeugen mit dem Gabelstapler
- Umgang mit dem ERP-System und mobilen Endgeräten

Ihre Qualifikationen
- Idealerweise abgeschlossene Ausbildung als Fachlagerist (m/w/d) oder vergleichbar
- Lernbereitschaft im Umgang mit einem ERP-System
- Hohe Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Selbstständiger Arbeitsstil

Bewerbungsunterlagen bitte an:
Wandres GmbH micro-cleaning
z. Hd. Geschäftsleitung
Im Gewerbepark 8, 79252 Stegen
oder per E-Mail an:
bewerbung@wandres.com

WANDRES micro-cleaning

WALTER Tritschler Elektrotechnik JÜRGEN MÄDER

WIR SUCHEN DICH!
BÜROKAUFFRAU/ KAUFMÄNNISCHE(R) MITARBEITER*IN (M/W/D)

- Planung + Ausführung
- Smart Home
- KNX Partner· Netzwerktechnik
- Erneuerbare Energien
- Hausgeräte + Kundendienst

Suchst Du ein vielseitiges, interessantes und abwechslungreiches Aufgabengebiet? (ab ca. 30 Std.)
- Bist Du flexibel und hast Lust Neues zu lernen?
- Bist Du Team- und Kontaktfreudig?
- Hast Du technisches Interesse und kaufmännische Berufserfahrung?
- Buchhaltungskenntnisse sind von Vorteil

Dann warten folgende Aufgaben auf Dich:
- Allgemeine Büro-, Organisations- und Sekretariatsaufgaben
- Auftragsabwicklung und Rechnungsstellung
- Kundenbetreuung im Verkauf
- Vorbereitende Arbeiten für die Buchhaltung
- Mitgestaltung einer permanenten Verbesserung der Büroabläufe

Sende Deine Bewerbung an: e.maeder@walter-tritschler.de

Walter Tritschler e.K.
Im Gewerbepark 1
79252 Stegen
Tel. 0 76 61 - 61 08
WWW.WALTER-TRITSCHLER.DE

Gemeinde Oberried
Landkreis Breigau-Hochschwarzwald

Die Gemeinde Oberried (450-1.429 m ü.M.) ist mit gut 2.900 Einwohnern im Kernort und seinen drei Ortsteilen eine attraktive Gemeinde im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald. Eingebettet zwischen Feldberg- und Schauinslandgebiet liegt Oberried im Dreisamtal, vor den Toren von Freiburg im Breisgau.

Zum 01.04.2022 sucht die Gemeinde eine/n engagierten/n, flexible/n und kooperative/n

Mitarbeiter/in (m/w/d) für den kommunalen Bauhof

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Vollzeit bei einer Beschäftigungszeit von 39 Std./Woche.

Das Aufgabengebiet umfasst alle im Bauhof der Gemeinde Oberried anfallenden Arbeiten, wie etwa Grünpflege, Straßenunterhaltung, Gebäudeunterhaltung und Friedhofsunterhaltung. Die Bereitschaft zum Einsatz im Winterdienst sowie zur Übernahme von Tätigkeiten auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten wird vorausgesetzt.

Was wir erwarten:
- eine abgeschlossene Berufsausbildung im landwirtschaftsgärtnerischen oder handwerklichen Bereich (vorzugsweise Elektroinstallateur/in oder vergleichbare Berufserfahrung)
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- einen Führerschein mit den Klassen B, C1E oder CE bzw. die Bereitschaft den „LKW-Führerschein" zu erwerben (die Kosten hierfür können nach Abschluss einer Vereinbarung von der Gemeinde übernommen werden)

Was wir Ihnen bieten:
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem eingespielten und engagierten Team
- ein angenehmes und freundliches Betriebsklima
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- selbstständiges und zielorientiertes Arbeiten
- eine Anstellung nach TVöD und den üblichen Zusatzleistungen im öffentlichen Dienst
- Die Möglichkeit zu einer stark bezuschussten Mitgliedschaft bei Hansefit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte mit aussagekräftigen Unterlagen bis spätestens 16.02.2022 bei der Gemeindeverwaltung Oberried, Klosterplatz 4, 79254 Oberried oder per E-Mail an gemeinde@oberried.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hauptamtsleiter Christoph Reza, Tel. 07661 9305-11 oder direkt an den stv. Bauhofleiter Jens Saier, Tel. 07661 91 23 03.
Weitere Informationen über die Gemeinde Oberried finden Sie unter **www.oberried.de**

Reinigungskraft (m/w/d)
1-2 x wöchentlich, sowie Krankheits- und Urlaubsvertretung, ab sofort auf 450,– € Basis für Praxis in Kirchzarten gesucht.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Telefon 07661-98500

Edith Zeisig Physiotherapie

PFLEGE NEU DENKEN
Kirchliche Sozialstation Dreisamtal gGmbH

Verwaltungsmitarbeiter (d/m/w) in Teilzeit in Kirchzarten

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung und arbeiten gerne in einem sehr netten Team?
Dann kommen Sie idealerweise ab dem 01.03.2022 zu uns!

Es erwartet Sie ein vielfältiges Aufgabengebiet, u. a.
- allgemeine Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- Abrechnung unserer Leistungen
- Verantwortung für den Fuhrpark
- Kundenkontakte am Telefon und persönlich
- Abwesenheitsvertretung für andere Verwaltungsbereiche
- und weitere Tätigkeiten

Eine intensive Einarbeitung ist selbstverständlich.

Sie finden bei uns
- faire und sichere Arbeitsbedingungen mit einem unbefristeten Vertrag
- Ihr Gehalt nach dem hervorragenden Tarif der Caritas
- eine zusätzliche Altersversorgung
- viel für Ihre Gesundheit, z. B. Hansefit
- die Möglichkeit, ein Arbeitszeitkonto einzurichten
- und Vieles mehr

Sie passen zu uns, wenn Sie Freude an unterschiedlichen Aufgabenbereichen haben und den Kontakt mit Menschen mögen. Teamfähigkeit und sorgfältiges Arbeiten setzen wir voraus, ebenso den sicheren Umgang mit MS-Word, Excel und Outlook. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen per E-Mail im PDF-Format oder per Post unter Angabe des gewünschten Stellenumfangs bis zum 10.02.2022.

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal • Herr Vasmer • Bahnhofstraße 18 79199 Kirchzarten • Tel. 07661-9868-0 • info@sozialstation-dreisamtal.de www.sozialstation-dreisamtal.de

---

Die Bildungshäuser der Erzdiözese Freiburg bieten

zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das HAUS MARIA LINDENBERG Stellen für

MITARBEIT AN DER REZEPTION (m/w/d)
(100 Prozent, 39,5 Wochenstunden)

MITARBEIT IM SERVICE (m/w/d)
(100 Prozent, 39,5 Wochenstunden)

KOCH/ IN (m/w/d) (100 Prozent, 39,5 Wochenstunden)

Wir bieten Ihnen eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TV-L und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Details zu diesen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Stellen finden Sie unter: haus-maria-lindenberg.de/freie-stellen

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Martina Maier, 07661 9300-30, martina.maier@haus-maria-lindenberg.de

Erzdiözese Freiburg

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Stellenangebote

MFA (m/w/d) Teil-/ Vollzeit ab sofort für Hausarztpraxis Kirchzarten gesucht. Kontakt anmeldung@praxis-kirchzarten.de oder 07661 / 7951
Es erwartet Sie ein nettes Team
petra.bathe@web.de

Suche Putzfee wöchtl. Kiza-Burg, Tel.: 07661 / 936 11 50

Hausmeister gesucht!
Für unseren privaten Pferdehof. Nähe Kirchzarten suchen wir ein Ehepaar,dass uns bei der Pflege der Anlage behilflich sein kann. Nebenberuflich. Dienstwohnung vorhanden. Info und Kontakt an: info@iws-schlimgen.de

Zuverlässige Putzhilfe für 1x wöchentlich für ca.3 Stunden nach Oberried gesucht, Tel.: 0151 - 27 52 77 92

Reinigungskraft (m.w.d.)
ca. 4 Std. wöchentlich für unser Büro in Freib.-Ost gesucht.
Tel. 07661 / 1277, vormittags oder abends.

Schlosser/Stahlbauschlosser
ab sofort gesucht für Produktion und Montage. Rufen Sie uns bitte an und vereinbaren Sie einen Termin oder kommen Sie einfach vorbei.
Schlosserei Schneider GmbH 79254 Oberried, Tel.: 07661 / 5317, Mobil: 0170 - 803 53 17

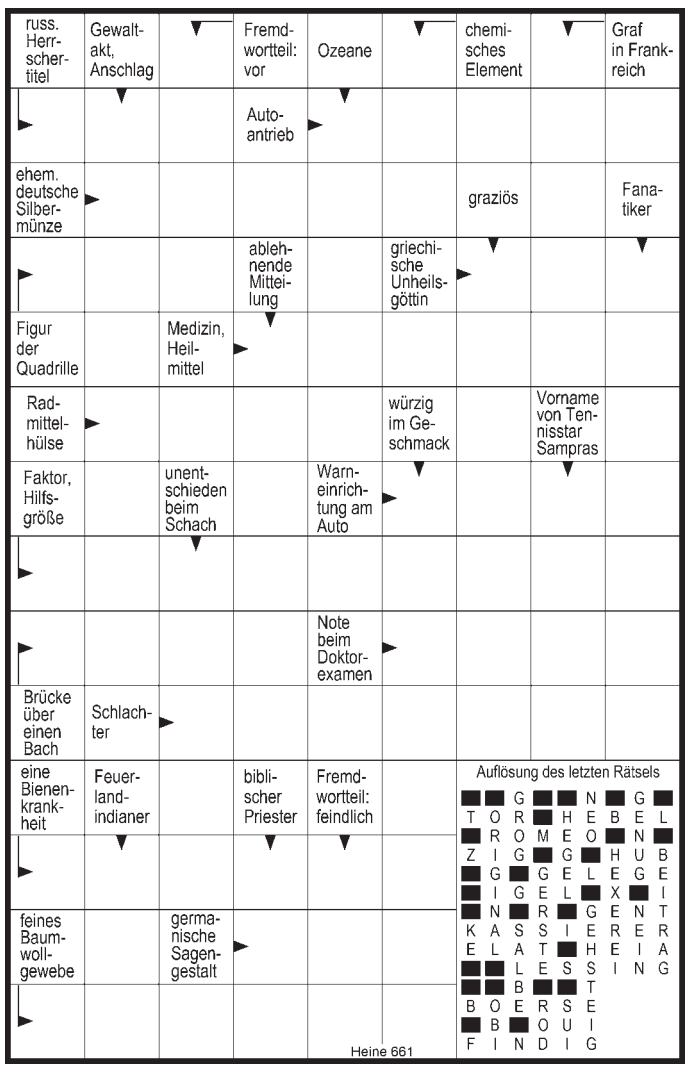
Fortbildung bei der Gewerbe-Akademie

Praktische Kenntnisse in Elektrotechnik

Freiburg *(ga.)* Facharbeiter, die elektrotechnisch geschult sind, können in Betrieben oft verhindern, dass Geräte bei Pannen lange ausfallen. Die dazu nötigen Kenntnisse vermittelt die zweimonatige Fortbildung zur „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten" an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg. Sie beginnt am 11. März und findet immer Freitagnachmittag und Samstagvormittag statt. Die Dozenten sind erfahrene Praktiker.

Über finanzielle Förderungsmöglichkeiten, zum Beispiel der Arbeitsagentur oder aus EU-Mitteln, berät die Gewerbe Akademie unter Tel.: 0761/15250-17, www.gewerbeakademie.de

www.dreisamtaeler.de



Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

SUDOKU

		1	9		3	5		
		7				3		
3	2			5			1	4
6			1		9			8
		2				6		
7			4		6			9
2	5			4			8	7
		3				4		
		4	5		8	2		

PTSV Jahn startet mit „Basic Yoga“

Waldsee *(dt.)* Der PTSV Jahn bietet wieder einen Kurs "Basic Yoga" an. In der Yoga-Praxis werden kräftige Haltungen in fließender Bewegung geübt, der Körper gedehnt und abgetaucht in achtsame Stille und Entspannung. Start ist am Montag, 31. 1., von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Karl-Burg-Halle, Schwarzwaldstraße 187 auf dem Gelände des PTSV Jahn.

Die Teilnahme kostet für 10 Kursabende für Vereinsmitglieder 40.- €, für Nichtmitglieder 80.- €.

Da die Veranstaltung in der Halle stattfindet, sollten die Teilnehmenden am Kurstag getestet, geimpft oder genesen sein. Bitte die eigene Matte mitbringen. Weitere Informationen und Anmeldung unter Mail: sport@ptsv-jahn-freiburg.de, Tel.: 0761-37980 oder direkt auf der Geschäftsstelle (Schwarzwaldstraße 189).

Tel. 07661 / 3553
Dreisamtäler

Beilagen-Hinweis
In Teilauflage ist unserer heutigen Ausgabe ein Flyer des Autohaus Dreisamtal beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.
Dreisamtäler

Das schwarze Brett

Verschiedenes

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! „Die Oltmanns“ - die Werte-Wahrer der Ev. Stadtmission Freiburg, Oltmannsstr. 30, Tel. FR - 40 99 79

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Baumstümpfe ausfräsen Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Studenten entrümpeln Haus, Wohnung, Keller Tel.: 0157-84904088 besenrein, kurzfristig, schnell

Wer kann mir Kassetten auf CD überspielen? Tel.: 07661 / 98 18 54

Private Bridgerunde im Dreisamtal. Bei Interesse, Tel.: 07661/1604

Freiburg-Dreisamtal.de

An- und Verkauf

privat kauft: Münzen aus aller Welt und Militaria bis 1945, Taschenuhren und Armbanduhren u.v.m.: Tel.: 0761 / 28 34 99 od. 0170 - 47 25 264

Ankauf von gebrauchten Fahrzeugen aller Art, Tel.: 0176 - 85 18 41 18

Zu Verschenken

2-Sitzer-Schlafsofa, blau, **1 Bügelmaschine**, Tel.: 07661 / 1590

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

Unterricht

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Gitarrenunterricht für Jung und Alt. Klassisch und Liedbegleitung ohne Noten. Vielseitig qualifiziert u. erfahren, Tel.: 0176 - 26 06 98 44 (auf AB Telefonnummer nennen)

WINTERHALTER
OBERE METZGEREI
www.obere-metzgerei.de

Schweinefilet besonders zart und mager 1,39 €/100 g
Putenpfännle für die schnelle Küche 0,99 €/100 g
Bierwurst herzhaft lecker 1,29 €/100 g
Feldberger Edelschimmelsalami Gold prämiert 2,35 €/Stk
feine Leberwurst im Ring 0,99 €/100 g
Fleischkäsesalat frisch und lecker 0,99 €/100 g
gültig vom 27.01. – 02.02.2022

Hochverdienter Derby-Sieg

SC gewinnt 2:0 gegen den VfB Stuttgart

Freiburg *(hr.)* Was für eine Woche für den SC Freiburg. Erst die 5:1 Niederlage bei Borussia Dortmund, dann das Erreichen des DFB-Pokal-Viertelfinales mit dem 4:1 Sieg in Hoffenheim und zum krönenden Abschluss ein 2:0 Heimsieg gegen den VfB Stuttgart. „Für einen Badener gibt es nicht schöneres als gegen die Württemberger zu gewinnen“, freute sich auch Christian Günter über den Derby-Sieg „das war ein hervorragendes Spiel mit dem Ball und gegen den Ball. Wir sind sehr zufrieden“, so der SC Kapitän. Auch SC Trainer Christian Streich war voll des Lobes für sein Team „Das war eine super Leistung der Mannschaft. Wir haben wahnsinnig viel abgearbeitet und hatten eine hohe Intensität. Ein hochverdienter Sieg.“

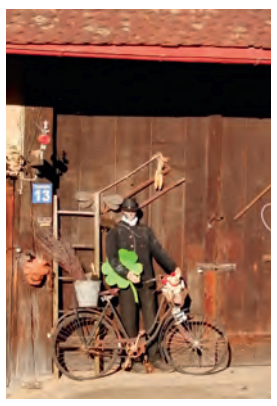
Für Taktikfüchse war die erste Halbzeit sicherlich ein Hochgenuss, allerdings mit wenig Torchancen auf beiden Seiten. Höhepunkt war schließlich die umstrittene Situation, als Schiedsrichter Tobias Stieler nach vermeintlichem Foul von Lukas Kübler erst auf den Elfmeterpunkt zeigte. Auf Rat des Video-Schiedsrichters schaute er sich die Szene noch einmal in Zeitlupe an und nahm den Strafstoß unter heftigem Protest der Stuttgarter Bank zurück. „Lukas Kübler macht nichts! Nichts!“, kommentierte Christian Streich die Szene „Das war kein Foul. Das ist Fakt. Bei Foul gibt es Elfmeter, aber das war kein Foul, und dann gibt es auch keinen Elfmeter. Zum Glück gibt es für solche Situationen den Video-Beweis.“

Freude pur: Kevin Schade nach seinem Treffer zum 2:0. *Foto: Achim Keller*

Im direkten Gegenzug gelang dem Sport-Club dann der Führungstreffer. Lucas Höler legte für Nicolas Höfler auf, dessen strammer Schuss von der Strafraumgrenze wurde leicht abgefälscht und Ex-SC Keeper Florian Müller war überwunden. In der zweiten Halbzeit hatte der Sport-Club zahlreiche gute Torchancen. In der 71. Spielminute schließlich erkämpfte sich Ermedin Demirovic entschlossen den Ball, legte gekonnt für Kevin Schade auf, der mit einem satten Schuss Florian Müller keine Chance ließ und den 2:0 Endstand markierte.

33 Punkte hat der SC Freiburg nach dem 20. Spieltag nun schon auf seinem Konto, auf Tabellenplatz 5 kann man sicherlich unbesorgt in die Länderspielpause gehen. Die nächste Partie beim 1. FC Köln steht für den Sport-Club erst wieder am 5. Februar an.

FÖHRENBACHER
Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule


Die **Antwort** auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto“** lautet: In der Hauptstraße in Stegen.

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt eine Postkarte an den Dreisamtäler oder eine **eMail mit Angabe der Postadresse** auf info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Montag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe. Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2 x 1 Einkaufsgutschein von Supermärkte „Beckesepp“ im Wert von je 25,00 Euro.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand Luftlinie ca.7,5 km westlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. ..... Aber mehr verraten wir nicht.

Frische Schlachtplatte
Bei uns gibt es ab sofort hausgemachte Blut- und Leberwürste, Kesselfleisch und neues Sauerkraut aus dem Elsass!
natürlich Föhrenbacher

Föhrenbacher GmbH & Co. KG • Metzgerei-Pension-Partyservice • Hauptstraße 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 0 76 61 / 54 16 • www.foehrenbacher.de
Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 9. Februar 2022